



BAD WIESSEE BÜRGERBOTE

INFORMATIONEN FÜR EINHEIMISCHE UND GÄSTE



10/22

Herbstzeit ist Bergzeit ...,

denn gemäßigte Temperaturen und wunderbare
Naturerlebnisse sorgen für grandiose Touren.

ABONNIEREN SIE UNSEREN NEWSLETTER UNTER:
WWW.GEMEINDE.BAD-WIESSEE.DE

Öffnungszeiten:
Di., Do., Fr., Sa., So.: 9.00 – 17.00 Uhr
Mi.: 10.30 – 22.00 Uhr
Montag Ruhetag

**Feiertags
geöffnet!**

Aueralm
Höhe 1266 m

Ganzjährig geöffnet ohne Betriebsferien.
Tel. 0 80 22 / 8 36 00 · mail@aueralm.de



Bayerisches Rotes Kreuz + Tel. 08025-2825-43



BRK-Essen auf Rädern

BRK-Miesbach, 83714 Miesbach, Wendelsteinstr.9, kvmiesbach.brk.de, 0025-2825-0

EDITORIAL



**LIEBE MITBÜRGERINNEN UND MITBÜRGER
UND ALLE, DIE GERNE BEI UNS IN BAD WIESSEE VERWEILEN,**

folgenden Satz aus Art. 14 des Grundgesetzes kennen Sie sicher: „Eigentum verpflichtet. Sein Gebrauch soll zugleich dem Wohle der Allgemeinheit dienen.“ Was bedeutet das aber genau? Manche lesen hier heraus, dass es eine Option sei, dass Eigentum der Allgemeinheit dienen solle. Dies ist jedoch nicht korrekt – worauf das Wort „zugleich“ hinweist. Richtig interpretiert bedeutet diese Norm: Eigentum muss ZUGLEICH IMMER dem Wohl der Allgemeinheit dienen! Die Bayerische Verfassung wird hier, auf Grund und Boden übertragen, sogar noch präziser. In Art. 161 BV steht geschrieben: „Die Verteilung und Nutzung des Bodens wird von Staats wegen überwacht. Missbräuche sind abzustellen. Steigerungen des Bodenwertes, die ohne besonderen Arbeits- oder Kapitalaufwand des Eigentümers entstehen, sind für die Allgemeinheit nutzbar zu machen.“ Dies liest sich wie aus dem Kommunistischen Manifest, finden Sie nicht auch? Steht aber geschrieben in der Verfassung des Freistaates Bayern. Die daraus resultierenden Folgerungen sind für manche überraschend, aber zwingend anzuwenden. Erstens: Mit dem unvermehrten Gut „Boden“ darf nicht spekuliert werden. Zweitens: Wertsteigerungen, die ein Grundstück durch Änderung der Bauleitplanung erfährt, stehen nicht dem Eigentümer zu, sondern der Allgemeinheit. Die Landeshauptstadt München verfährt übrigens schon seit über 50 Jahren so.

Die Realität im Tegernseer Tal sieht bedauerlicherweise ganz anders aus. Eines meiner großen Ziele ist es, das zu anzugehen. Nicht nur in Bad Wiessee, sondern im gesamten Tegernseer Tal. Vor ein paar Monaten habe ich an dieser Stelle bereits darauf hingewiesen, dass es bereits seit mehreren Jahren selbst für überdurchschnittlich gut verdienende einheimische Familien nicht mehr möglich ist, Eigentum zu erwerben. Aufgrund der sehr hohen Bekanntheit und Attraktivität des Tegernseer Tals konkurrieren einheimische Bauwerber mit jenen aus ganz Deutschland oder sogar Übersee. Wer diesen

EDITORIAL

Kampf gewinnen wird, wenn sich hier nichts ändert, und wer ihn verlieren wird (oder schon verloren hat), ist klar.

Kann es somit unser einziges Ziel sein, Einheimischen nur noch Mietwohnungsraum zur Verfügung zu stellen? Was macht das mit Menschen, die seit Generationen hier wohnen und fest verwurzelt sind, wenn sie sich kein Eigentum mehr leisten können? Die Verwurzelung geht verloren, vielleicht auch die Motivation, sich ehrenamtlich einzusetzen, und der ein oder andere, der seiner Familie Wohneigentum zur Verfügung stellen möchte, wird das Tal für immer verlassen.

Zudem hat die „große Politik“ die dramatischen Entwicklungen in den letzten Jahrzehnten nicht erkannt und nicht gehandelt. Damit nicht genug: sie schwingt aktiv die Keule gegen die Grundsteuer C, das einzige Instrument, das Boden- oder Altbestandspekulation den Garaus machen kann. Wenn es sich finanziell rechnet, einen Altbestand NICHT zu vermieten, da die Wertsteigerung die fehlende Miete kompensiert, dann gibt es ein Problem. Und das haben wir.

Außerdem: Wie lange soll es noch dauern bis eine Erbschaftssteuerreform kommt, die es Einheimischen ermöglicht, ihren Besitz an die kommenden Generationen weiterzugeben?

Schreiben Sie mir bitte hierzu - gerne auch Ihre Gedanken zu gemeinwohlorientiertem Bodenrecht.

Es grüßt Sie herzlich

Ihr
Bürgermeister



Robert Kühn

IMPRESSUM

Herausgeber: Gemeinde Bad Wiessee,
1. Bürgermeister Robert Kühn, Rathaus,
Sanktjohanserstr. 12, 83707 Bad Wiessee,
redaktion@bad-wiessee.de, Tel. 08022/8602-21
Anzeigenwerbung: Ida Schmid,
Tel. 08022/65447, Fax 08022/65957
Druck: Druckerei Stindl, Inh. Johann Brandl,
Wiesseer Str. 40, 83700 Kreuth-Weißach,
Tel. 08022/24815, mail@stindl-druck.de
Verteilung: kostenlos an alle Haushalte und Gäste
Auflage: 4.200 Stück

Redaktionsschluss
für die November-Ausgabe: 10. Oktober 2022
Textbeiträge bitte max. eine DIN A 4 Seite.
PDFs bitte per Mail an redaktion@bad-wiessee.de oder an Redaktion Bürgerbote Bad Wiessee, Rathaus, Sanktjohanserstr. 12, 83707 Bad Wiessee
Die Redaktion behält sich die Kürzung und Überarbeitung von Beiträgen vor. Für unverlangte Einsendungen aller Art wird keine Haftung übernommen. Namentlich gezeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.



INFORMATION AUS DEM RATHAUS

Öffnungszeiten Rathaus:		Öffnungszeiten Recyclinghof: 08022/986362	
Montag – Freitag	8.00 – 12.00 Uhr	Montag	7.00 – 12.30 Uhr
Donnerstag zusätzlich	14.00 – 17.00 Uhr	Mittwoch	12.00 – 18.00 Uhr
Montag – Mittwoch Nachmittag		Donnerstag	7.00 – 12.30 Uhr
Termine nach telefonischer Vereinbarung		Freitag	12.00 – 18.00 Uhr
		Samstag	7.00 – 13.00 Uhr

Verwaltung

1. Bürgermeister	Robert Kühn	08022-8602-20, Fax: -50
Geschäftsleitung	Hilmar Danzinger	8602-22, Fax: -50 h.danzinger@bad-wiessee.de
Personalverwaltung	Christiane Stoib	8602-38, Fax: -50 c.stoib@bad-wiessee.de
IT u. Datenschutz	Timo Sigert	8602-52, Fax: -48 t.sigert@bad-wiessee.de
Leitung Hauptverwaltung	Thomas Lange	8602-56, Fax: -48 thomas.lange@bad-wiessee.de
Standesamt u.	Claudia Czerny	8602-26, Fax: -50 c.czerny@bad-wiessee.de
Friedhofsverwaltung		

Archiv u.

Redaktion Bürgerbote	Isabel Miecke-Meyer	8602-21, Fax: -50 i.miecke@bad-wiessee.de
Einwohnermeldeamt,	Sylvia Trettenhann	8602-23, Fax: -48 s.trettenhann@bad-wiessee.de
Gewerbeamt u. Fundbüro	Edo Memic	8602-46, Fax: -48 e.memic@bad-wiessee.de
Sozialamt	Karen Lange	8602-29, Fax: -7729 k.lange@bad-wiessee.de

Leitung Ordnungsamt	Maximilian Macco	8602-66, Fax: -55 m.macco@bad-wiessee.de
Mitarbeiter	Klaus Schuschke	8602-28, Fax: -48 k.schuschke@bad-wiessee.de
Leitung Kämmerei	Franz Ströbel	8602-31, Fax: -48 f.stroebel@bad-wiessee.de
Mitarbeiterinnen	Michaela Wächter	8602-32, Fax: -48 m.waechter@bad-wiessee.de
	Heidi Werner	8602-34, Fax: -48 h.werner@bad-wiessee.de

Leitung Kasse	Renate Welz	8602-36, Fax: -48 r.welz@bad-wiessee.de
Mitarbeiterin	Nancy Ofner	8602-40, Fax: -48 n.ofner@bad-wiessee.de
Steuerstelle	Martha Leobner	8602-45, Fax: -48 m.leobner@bad-wiessee.de
	Helga Kremser	8602-35, Fax: -48 h.kremser@bad-wiessee.de

Leitung Bauverwaltung	Anton Bammer	8602-43, Fax: -55 a.bammer@bad-wiessee.de
Leitung Liegenschaftsamt	Sissi Mereis	8602-49, Fax: -50 s.mereis@bad-wiessee.de
Mitarbeiterinnen	Martina Nachmann	8602-44, Fax: -55 m.nachmann@bad-wiessee.de
	Gitti Flach	8602-42, Fax: -55 b.flach@bad-wiessee.de

Leitung

Technisches Bauamt	Thomas Holzapfel	8602-25, Fax: -55 t.holzapfel@bad-wiessee.de
Mitarbeiter	Martin Brugger	8602-39, Fax: -55 m.brunner@bad-wiessee.de
Bauhof	Thomas Landes	81123, Fax: 81245
Wasserwerk	Markus Reckermann	83150

Kommunalunternehmen Bad Wiessee/Verwaltung Mietwohnungen

Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag 8 – 12 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung

Vorstand:

Thomas Lange	8602-56, Fax: -48 thomas.lange@bad-wiessee.de
Petra Bollen	8602-67, Fax: -48 p.bollen@kubw.de
Christiane Greif	8602-68, Fax: -48 c.greif@kubw.de
Dagmar Milbrandt	8602-69, Fax: -48 d.milbrandt@kubw.de



INFORMATION AUS DEM RATHAUS

Öffnungszeiten Tourist-Information

Bad Wiessee, Lindenplatz 6:

Montag bis Freitag: 9.00 – 17.00 Uhr

Samstag: 9.00 – 13.00 Uhr

Montag 3. Oktober

Tag der dt. Einheit: geschlossen

Öffnungszeiten Jod-Schwefelbad:

Montag, Mittwoch u. Freitag: 11.00 – 19.00 Uhr

Dienstag u. Donnerstag: 9.00 – 16.00 Uhr

Samstag 10.00 – 13.00 Uhr

Telefonisch ist der **Gäste- und Gastgeber-vice der Tegernseer Tal Tourismus GmbH** von

Montag bis Freitag 9.00 – 17.00 Uhr

Samstag 9.00 – 13.00 Uhr

Sonntag 9.00 – 12.00 Uhr

unter 08022/92738-0 zu erreichen.

Gastgebertelefon: 08022/8603-35; Fax 8603-30

Öffnungszeiten Bücherei:

Montag und Donnerstag 14.00 – 17.00 Uhr

AMTLICHE ZAHLUNGSAUFFORDERUNG DER GEMEINDE BAD WIESSEE

Diese Bekanntmachung gilt als öffentliche Zahlungsaufforderung. Zur Vermeidung der kostenpflichtigen Einhebung wird um Beachtung der o. g. Termine gebeten.

Soweit ein Mandat (Abbuchungsermächtigung) erteilt wurde, werden die Beträge zum Fälligkeitstermin durch die Gemeindekasse abgebucht.

Wasser-Vorauszahlung ist am 31.10.2022 zur Zahlung fällig!

Die Höhe des zu entrichtenden Betrages ist aus dem letzten Abrechnungsbescheid über Benutzungsgebühren zu entnehmen.

Bei Überweisung bittet die Gemeindekasse, unbedingt die auf dem Bescheid der Gemeinde Bad Wiessee ausgewiesene Finanzadresse (FAD) anzugeben.

Steuerstelle

Die Gemeindekasse hat folgende Konten:

Kreissparkasse Miesbach-Tegernsee

BYLADEM1MIB DE 20 711 525 700 000 201 483

Raiffeisenbank Bad Wiessee

GENODEF1GMU DE 84 701 693 830 000 700 800



Fahrservice & Taxi
Marianne Harrer

+49 (0) 8022 915 37 37

Mobil: +49 (0) 170 - 2046801 | marianne-harrer@gmx.de | www.fahrservice-marianne-harrer.de

- Flughafen-Bring- und Abholservice
- Krankenfahrten
- Dialyse-Fahrten
- Fernfahrten
- Besorgungsfahrten
- Kurierfahrten
- Buchung für Veranstaltungen






Wiesseer Straße 118 · D-83707 Bad Wiessee · Telefon: 08022 - 82018 · Fax: 08022 - 82017
www.autohaus-schlösser.com · info@autohaus-schlösser.com

INFORMATION AUS DEM RATHAUS

GRUNDSTEUERREFORM - DIE NEUE GRUNDSTEUER IN BAYERN

Neuregelung der Grundsteuer

Für die Städte und Gemeinden ist die Grundsteuer eine der wichtigsten Einnahmequellen. Sie fließt in die Finanzierung der Infrastruktur, zum Beispiel in den Bau von Straßen und dient der Finanzierung von Schulen und Kitas. Sie hat Bedeutung für jeden von uns. Das Bundesverfassungsgericht hat die bisherigen gesetzlichen Regelungen zur Bewertung von Grundstücken für Zwecke der Grundsteuer im Jahr 2018 für verfassungswidrig erklärt. Der Bayerische Landtag hat am 23. November 2021 zur Neuregelung der Grundsteuer ein eigenes Landesgrundsteuergesetz verabschiedet. Von 2025 an spielt der Wert eines Grundstücks bei der Berechnung der Grundsteuer in Bayern keine Rolle mehr. Die Grundsteuer wird in Bayern nicht nach dem Wert des Grundstücks, sondern nach der Größe der Fläche von Grundstück und Gebäude berechnet.

Wie läuft das Verfahren ab?

Das bisher bekannte, dreistufige Verfahren bleibt weiter erhalten. Eigentümerinnen und Eigentümer haben eine sog. Grundsteuererklärung abzugeben. Das Finanzamt stellt auf Basis der erklärten Angaben den sog. Grundsteuermessbetrag fest und übermittelt diesen an die Kommune. Die Eigentümerinnen und Eigentümer erhalten über die getroffene Feststellung des Finanzamtes einen Bescheid, sog. Grundsteuermessbescheid. Der durch das Finanzamt festgestellte Grundsteuermessbetrag wird dann von der Kommune mit dem sog. Hebesatz multipliziert. Den Hebesatz bestimmt jede Kommune selbst. Die tatsächlich nach neuem Recht zu zahlende Grundsteuer wird den Eigentümerinnen und Eigentümern in Form eines Bescheids, sog. Grundsteuerbescheid, von der Kommune mitgeteilt. Sie ist ab dem Jahr 2025 von den Eigentümerinnen und Eigentümern an die Kommune zu bezahlen.

Was bedeutet die Neuregelung für Sie?

Waren Sie am 1. Januar 2022 (Mit-)Eigentümerin bzw. (Mit-)Eigentümer eines Grundstücks, eines Wohnobjekts oder eines Betriebs der Land- und Forstwirtschaft in Bayern? – Dann aufgepasst: Um die neue Berechnungsgrundlage für die Grundsteuer feststellen zu können, sind Grundstückseigentümerinnen und -eigentümer sowie Inhaberinnen und Inhaber von land- und forstwirtschaftlichen Betrieben verpflichtet, eine Grundsteuererklärung abzugeben. Hierzu werden Sie durch Allgemeinverfügung des Bayerischen Landesamts für Steuern im Frühjahr 2022 öffentlich aufgefordert. Für die Erklärung sind die Eigentumsverhältnisse und die tatsächlichen baulichen Gegebenheiten am 1. Januar 2022 maßgeblich, sog. Stichtag.

Ihre Ansprechpartnerin, wenn es um Werbung im Gemeindeboten geht:



Anzeigenagentur Ida Schmid
Tel.: 08022-65447
Mobil: 0177-4474907
E-Mail: ida@ibismedia.de



INFORMATION AUS DEM RATHAUS

Was ist zu tun?

Ihre Grundsteuererklärung können Sie in der Zeit
vom Juli 2022 bis spätestens 31. Oktober 2022

bequem und einfach elektronisch über das Portal ELSTER - Ihr Online-Finanzamt unter www.elster.de abgeben. Sofern Sie noch kein Benutzerkonto bei ELSTER haben, können Sie sich bereits jetzt registrieren. Bitte beachten Sie, dass die Registrierung bis zu zwei Wochen dauern kann. Sollte eine elektronische Abgabe der Grundsteuererklärung für Sie nicht möglich sein, können Sie diese auch auf Papier einreichen. Die Vordrucke hierfür finden Sie ab dem 1. Juli 2022 im Internet unter www.grundsteuer.bayern.de, in Ihrem Finanzamt oder in Ihrer Gemeinde. Bitte halten Sie die Abgabefrist ein.



Sie sind steuerlich beraten?

Selbstverständlich kann die Grundsteuererklärung auch durch Ihre steuerliche Vertretung erfolgen.

Sie haben Eigentum in anderen Bundesländern?

Für Grundvermögen sowie Betriebe der Land- und Forstwirtschaft in anderen Bundesländern gelten andere Regelungen für die Erklärungsabgabe als in Bayern. Informationen stehen unter www.grundsteuerreform.de zur Verfügung.

Sie benötigen weitere Informationen oder Unterstützung?

Weitere Informationen und Videos, die Sie beim Erstellen der Grundsteuererklärung unterstützen sowie die wichtigsten Fragen rund um die Grundsteuer in Bayern finden Sie online unter www.grundsteuer.bayern.de. Bei Fragen zur Abgabe der Grundsteuererklärung ist die Bayerische Steuerverwaltung in der Zeit von Montag bis Donners-

INFORMATION AUS DEM RATHAUS

tag von 08:00 – 18:00 Uhr und Freitag von 08:00 – 16:00 Uhr auch telefonisch für Sie erreichbar: **089 – 30 70 00 77**

In Bayern gilt es, rund 6,3 Mio. Feststellungen zu treffen – aufgrund der Menge der zu bearbeitenden Grundsteuererklärungen sehen Sie bitte von Rückfragen zum Bearbeitungsstand Ihrer Grundsteuererklärung ab.

Hängen die Grundsteuerreform und der Zensus 2022 zusammen?

Das Bayerische Landesamt für Statistik führt in 2022 einen Zensus mit einer Gebäude- und Wohnungszählung durch. Die Grundsteuerreform und der Zensus sind voneinander unabhängig. Weitere Informationen zum Zensus finden Sie unter www.statistik.bayern.de/statistik/zensus.

Seit 20 Jahren!
Ideen für Zuhause!



**Küchen
& Ambiente
Hahn**

Ausstellung und Verkauf
Finsterwalder Strasse 8
D-83703 Gmund a. Teg.
Tel. 0 80 22 – 705 820

PARTNER DER
MHK GROUP

Beratung auch Vor-Ort
www.hahn-kuechen.de



WOHNMOBIL-CENTER
Am Wasserturm

**Wir kaufen
Wohnmobile + Wohnwagen**

kostenlos und unverbindlich
ein Angebot anfordern

03944 – 36160
www.wm-aw.de



**Nachmann's
Grüne Welt**

Brunnbichl 17 · 83708 Kreuth

**Floristik · Geschenke
Gärtnerei · Friedhof**

Verkaufsausstellung:
Ideen für den Herbst

Kleine Geschenke, Material zum Dekorieren,
Tannengrün, Blumenkisten mit Herbstbepflanzung.

Erika und Calluna in
verschiedenen Farben und Größen.

Allerheiligen-Ausstellung
Frisch gesteckt ab 19. Oktober
Grabschmuck in allen Größen und Preislagen

Öffnungszeiten:
Di - Fr 8.30 - 18.00 Uhr, Sa 8.30 - 13.00 Uhr

Telefon 08029/420

**Ihr Sanitätshaus
am Tegernsee**

Meisterbetrieb



**Orthopädie -
u. Rehathechnik
Leitner**

Münchner Straße 39
83707 Bad Wiessee
Telefon 08022 823 07
www.orthopaedie-leitner.com

„WIR ALLE WOLLEN DEN ORT VORANBRINGEN“ – EIN INTERVIEW MIT FLORIAN FLACH

Mit dem diesjährigen Ausscheiden von Sebastian Dürbeck aus der CSU-Fraktion des Gemeinderates rückte ein neues Mitglied an den Ratstisch von Bad Wiessee: Florian Flach.

Bürgerbote: Wie war ihre erste Reaktion, als sie darüber informiert wurden, dass Sebastian Dürbeck wegen Wegzugs aus Bad Wiessee sein Amt zur Verfügung stellen und sie damit als Nachrücker nunmehr Gemeinderat sein würden.

Florian Flach: Zuallererst bedauere ich natürlich den Wegzug und somit den Verlust eines sehr kompetenten Gemeinderatsmitglieds. Aber selbstverständlich habe ich mich darüber gefreut – genauso wie nach der Wahl, als ich als Parteifreier und von Listenplatz 18 der CSU zum Nachrücker gewählt wurde. Dass ich aber überhaupt und schon so bald nachrücken sollte, hat mich dann doch, natürlich positiv, überrascht.

BB: Mit ihrem Vorgänger Sebastian Dürbeck haben sie ja einiges gemeinsam.

FF: Ja, das stimmt. Wir kennen uns schon lange, kommen beide aus dem Bereich Marketing und haben beide an der Bayerischen Akademie für Werbung und Marketing studiert. Wir sind junge Familienväter und so ergänzen sich unser Wissen und unsere Interessen sehr gut.

BB: Ihre Ratskolleginnen und -kollegen loben ja gerne und viel die Harmonie, die im Gemeinderat herrscht. Kann zu viel Harmonie nicht auch dazu führen, dass die politische Diskussion zu kurz kommt?

FF: Hinter dieser Harmonie – wie es viele ausdrücken – steckt ja sehr viel mehr, als es vielleicht für Außenstehende vermuten lässt. Harmonie steht hierbei dafür, dass wir nicht übereinander, sondern miteinander reden, dass die Kommunikation funktioniert und dass dies flankiert wird von Transparenz, sprich von Information durch den Bürgermeister und andere Beteiligte.

BB: Als PR-Berater waren sie bereits vorher und sind sie immer noch für das Jod-Schwefelbad tätig. Nun, als Gemeinderat kommen sie ebenfalls mit diesem Thema in Berührung. Sind sie jetzt der Jod-Schwefelbad-Experte am Ratstisch?

FF: Das Jod-Schwefelbad ist für mich untrennbar mit Bad Wiessee verbunden. Schließlich hat das Heilwasser den Ort geprägt und maßgeblich zu dem gemacht, was er heute ist. Vielleicht liegt es ja auch etwas daran, dass ich in unmittelbarer Nachbarschaft aufgewachsen bin und auch noch heute dort lebe. Auch wenn wir uns hierbei Herausforderungen stellen müssen, werde ich immer ein Befürworter des Jod-Schwefelbades sein, mit dessen Neubau wir einen sehr würdigen und modernen Ersatz für das alte Gebäude bekommen haben. Durch meine PR-Tätigkeit, die ich vor einigen Jahren und unabhängig vom Gemeinderat für das Bad übernommen habe, bin ich sicherlich etwas näher an diesem Thema dran und gebe diesen Wissensvorsprung gerne an meine Kolleginnen und Kollegen im Gemeinderat weiter.

BB: Gleich daneben und somit auch in ihrer Nachbarschaft wird gerade der Badepark abgerissen. Was wünschen sie sich an dieser Stelle?



FF: Ich denke, wir alle verstehen immer mehr, dass die aktuellen Krisen und Probleme ein Umdenken in vielerlei Hinsicht erfordern. In Bezug auf einen Nachfolgebau des Badeparks werden wir uns darauf beschränken müssen, eine solide und familienfreundliche Grundausrüstung zum Zwecke des Schwimmens und Schwimmenlernens zu realisieren. Ich würde mir auch Synergien zwischen Jod-Schwefelbad und einem neuen Schwimmbad hinsichtlich der Wellnessmöglichkeiten wünschen. Persönlich kann ich mir dies gut vorstellen.

BB: Die vielen Baustellen, die in den kommenden Jahren in Bad Wiessee zu erwarten sind, sorgen bei vielen Bürgerinnen und Bürgern für Sorgen oder Befürchtungen, dass der Ort in den kommenden Jahren weder für Einheimische noch für Urlauber besonders lebens- und liebenswert sein wird. Wie sehen sie das?

FF: Sicherlich stehen wir vor großen Herausforderungen – aber andere Gemeinden haben diese ebenfalls zu bewältigen und schaffen das auch. Viele Entscheidungen sind bereits gefallen, kommen nun bald zur Ausführung und werden das Ortsbild von Bad Wiessee verändern. Ich sehe aber auch, dass sich in unserer Gemeinde eine neue Form des Umgangs mit Bauherren und Investoren etabliert hat, die vor allem von Kommunikation geprägt ist. Von außen betrachtet wirkt dies vielleicht manchmal wie ein zeitraubendes „Hin-und-Her“. Aber so ist Kommunikation manchmal. Dass man miteinander verhandelt, um eine bessere Lösung zu erzielen. Die Planungen auf dem Gelände des ehemaligen Kinderkrankenhauses sind ein Beispiel dafür, wie man gemeinsam an etwas arbeitet.

BB: Kommunikation ist also das A und O. Wie empfinden sie denn die Kommunikation mit den Bürgerinnen und Bürgern, ihren Wählerinnen und Wählern?

FF: Die ist sehr vielfältig und findet ganz unterschiedlich statt. Als Papa von zwei Töchtern, Feuerwehrler, Mitglied von diversen Vereinen und als der, der ich bin, kann man mich sicherlich gut und gerne ansprechen, wenn man ein Anliegen oder eine Idee hat. Diese Gespräche sind für mich fundamental, denn Sie geben uns auch Signal über Sorgen, Bedenken und Wünsche. Aber auch Kritik, denn diese ist konstruktiv und manchmal helfen eben gerade diese Gespräche, um Dinge in einem anderen Licht zu betrachten und diese Kritik vielleicht zu entkräften.

BB: Was wünschen sie sich für Bad Wiessee?

FF: Ich wünsche mir, dass wir es schaffen, Bad Wiessee voranzubringen und gleichzeitig zu bewahren. Dass wir uns treu bleiben und gleichzeitig für Neues offen sind. Dies ist sicherlich ein sehr schmaler Grat, den wir hierbei beschreiten, aber wir schaffen das.



FRANZ MAYR

Baumfällungen • Wurzelstockfräsen
Baggerarbeiten • Wegebau
Landschaftspflege • Rodungen

Tölzer Straße 160 • 83703 Gmund
Tel. + Fax 080 22 / 993 37
Mobil 01 70 / 3 23 28 82

IMMOBILIEN

REGINA BEILHACK

MEINE HEIMAT. IHR ZUHAUSE

www.regina-beilhack.de

83707 Bad Wiessee · Münchner Strasse 20
M 0 171 . 314 29 38
T 0 80 22 . 7 47 62
immobilien@regina-beilhack.de

INFORMATION AUS DEM RATHAUS

HECKEN UND ÄSTE BITTE RECHTZEITIG SCHNEIDEN

Die Gemeinde Bad Wiessee bittet alle Haus- und Grundstückseigentümer, ab dem 1. Oktober (nachdem die bis 30.9. geltende Schutzzeit nach BNatSchG abgelau- fen ist) die Zeit bis zum Einsetzen des Schneefalles zu nutzen, um Hecken und Äste zurückzuschneiden, bevor diese von Schnee und Eis in die Bereiche von Straßen, Wegen und Einfahrten gedrückt werden. Auch auf das großzügige Freischnei- den von Hydranten-Standorten wird hingewiesen. Denn nur so kann im Brandfall der nächstgelegene Hydrant schnell und komplikationsfrei zum Einsatz kommen. In den Wintermonaten sind die massiven Schneeablagerungen, die von Hecken auf bereits freigeräumte Straßen oder Wege fallen, eine große Gefahr – stellen sie doch in manchen Fällen ein Verkehrshindernis dar, welches manchmal zu spät erkannt wird. Der in solch einem Falle verantwortliche Grundstücksbesitzer kann hierbei im Falle eines Unfalles in Regress genommen werden. Versuchen Sie deshalb, diese Schneemassen frühzeitig von den Hecken ins eigene Grundstück zu schieben.

Außerdem wird darauf hingewiesen, dass Winterdienst- und Müllfahrzeuge nicht in Stra- ßen einfahren, in denen hereinragende Äste und Hecken dies erschweren oder unmöglich machen. Ein Freiraum von vier Metern in Höhe und Breite muss gewährleistet sein.

Bitte achten Sie daher darauf, dass ihre Hecken und Sträucher rechtzeitig und bis auf die Grundstücksgrenze zurückgeschnitten sind. Ein Form- und Pflegeschnitt ist auch während der Schutzzeit möglich.

WIR STELLEN VOR: DAGMAR MILDBRANDT

Vor zwei Jahren wechselte Dagmar Milbrandt von der Lenggrieser Baugenossenschaft zum Kommunalunter- nehmen Bad Wiessee und bringt seither ihre langjährige Berufserfahrung als gelernte Immobilienkauffrau in die Mietverwaltung, Hausbewirtschaftung und Finanzver- waltung des KU ein.

„Das interessante an meiner Arbeit ist, dass sich in diesem Bereich viel tut, stets neue mietrechtliche und wohnungswirtschaftliche Vorschriften und Gesetze beachtet und angewendet werden müssen und man dadurch nie auslernt“, erzählt Dagmar Milbrandt und lobt die konstruktive Unterstützung durch den Verwaltungs- rat und den Bürgermeister. „Die Sanierungsprojekte und Neubauten, die meine Kolleginnen und Kollegen seit Entstehung des KU im Jahr 2015 gestemmt haben, sind überragend“, so erzählt sie weiter. Und da weitere Sanierungen und Neubauten in Planung sind, ist es aktuell sehr wichtig, das KU für die Zukunft zu rüs- ten. Um einen besonders wichtigen Aspekt hierbei kümmert sich Dagmar Milbrandt als Projektleiterin: die Einführung eines neuen und modernen Hausverwaltungsprogram- mes. „Dies ist eine, spannende Aufgabe, durch die wir die Weichen für eine zukünftige Umsetzung der anspruchsvollen Aufgaben des KU gerecht werden.“



INFORMATION AUS DEM RATHAUS

MICHI SCHREINER VERABSCHIEDET SICH IN DEN RUHESTAND

Nach 41 Jahren Tätigkeit im Bauhof der Gemeinde Bad Wiessee geht Michael Schreiner in den wohl- verdienten Ruhestand. Herzlich gratulierten ihm hierzu Bürgermeister Robert Kühn, Bauhof-Chef Thomas Landes sowie Bauhof-Kollege Balthasar Seidl im Namen des Personalrates.



EIN HERZLICHES WILLKOMMEN FÜR UNSEREN NEUEN AUSZUBILDENDEN

Seit 1. September und mit Beginn des neuen Ausbildungs- jahres ist Alexander Roth aus Bad Wiessee neuer Auszubil- dender zum Verwaltungsfachangestellten im Rathaus. Den neuen Kollegen heißen alle Mitarbeiter*innen der Verwal- tung herzlich willkommen und wünschen ihm viel Erfolg und Freude während seiner Ausbildung und darüber hinaus.



KLIMA SCHÜTZEN

Entscheiden Sie sich für Erdgas der TEG

STARK MACHEN FÜR DEN
KLIMASCHUTZ
WWW.ERDGAS-TEGERNSEE.DE



INFORMATION AUS DEM RATHAUS

RADL-TRIKOT UND POLOSHIRT À LA BAD WIESSEE

Geschenk-Ideen sind immer eine gute Sache und man kann sie bekanntlich immer brauchen. Wie wäre es denn mit einem Original Wiesseer Radl-Trikot in zweierlei Ausführungen? Diese Trikots schmücken nicht nur originelle Wiesseer Motive, sie sind auch noch absolute Hightech-Produkte (Hersteller: Bioracer) aus hochwertigem Material, mit großer Bewegungsfreiheit und verbesserter Aerodynamik – zum Preis von 79,95 €. Ebenfalls sehr angenehm zu tragen ist das dunkelblaue Poloshirt, welches es in feiner Baumwoll-Qualität zum Preis von 29,95 € gibt und das mit einem schlichten Schriftzug und einer Silhouette das Bad-Wiessee-Logo zeigt. Beide Shirts gibt es – so lange der Vorrat reicht – zu den bekannten Öffnungszeiten des Rathauses im Einwohnermeldeamt.



Ihr Partner seit 25 Jahren
Riecke
 Garten + Landschaftsbau

Planung und Ausführung von Garten- und Teichanlagen • Gartenbetreuung

Benedikt Riecke
 Sakererweg 10 · 83703 Gmund
 kontakt@galabau-riecke.de
 www.galabau-riecke.de

ENTSCHEIDUNGEN DES GEMEINDERATES

AUSZUG AUS DEM BESCHLUSSBUCH

aus der Sitzung des Gemeinderates Bad Wiessee
 vom 15.09.2022
 öffentlicher Teil

Top 2

Antrag von Bündnis 90 / Die Grünen: Realisierung einer regenerativen Nahwärmeversorgung in der Gemeinde Bad Wiessee

Sachverhalt:

Mit Datum vom 19.07.2022 stellt die Ortsgruppe Bündnis 90 / die Grünen den anhängigen Antrag.

Beschluss:

1. Seitens der Verwaltung ist ein Vertreter einer Energieagentur oder eines mit dieser Materie befassten Unternehmens (bspw. MW Biomasse AG / Irschenberg) einzuladen, der über mögliche Betriebsstrukturen, über regionale Verfügbarkeiten von Brennstoffen, über Anlieferverkehre sowie über Ausschreibungsverfahren vor dem Gremium referiert. Dieser Vortrag soll in einer öffentlichen Sitzung noch in diesem Jahr stattfinden.
2. Auf Grundlage dieses Vortrags ist:
 - a. Eine Standortanalyse zur Findung geeigneter gemeindeeigener Standorte für Hackschnitzelheizwerke durchzuführen. Die Ergebnisse dieser Analyse sind spätestens im 2. Quartal 2023 dem Gremium vorzustellen.
 - b. Ein Fachbüro damit zu beauftragen, eine mögliche Abnehmerstruktur für ein erstes Nahwärmenetz zu eruiieren, um die Heizgrößen bereits grob vorermitteln zu können; mit dem Ziel, das Nahwärmenetz wirtschaftlich betreiben zu können. Die Ergebnisse dieser Analyse sind spätestens im 4. Quartal 2023 dem Gremium vorzustellen.
3. Das Gremium bekennt sich zu der Zielsetzung, unter der Voraussetzung erfolgreicher Analyseergebnisse, spätestens im Jahr 2026 ein Hackschnitzel-Heizwerk mit zugehörigem Nahwärmenetz in Betrieb nehmen zu können.

Abstimmung:

Für den Beschluss: 17
 Gegenstimmen: 0
 Anwesend: 17
 Persönlich beteiligt: 0

Top 4

Aufstellung eines Bebauungsplans für das ehem. Badepark-Areal auf Fl.Nrn. 187 und 188 (Tfl.) - Aufstellungsbeschluss

Sachverhalt:

Nach erfolgtem Abbruch des Badeparks handelt es sich bei dem Areal um eine im Wesentlichen unbebaute Innenbereichsfläche. Zur Sicherung der künftigen Bebauung – u.a. ggf. auch wieder mit einem (inter-) kommunalen Schwimmbad – wird seitens der

ENTSCHEIDUNGEN DES GEMEINDERATES

Bauverwaltung angeraten, einen Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan Nr. 70 - Sondergebiet Wilhelminastraße für „Sport, Freizeit, Gesundheit und Erholung“ zu fassen.

Die weiteren Untersuchungen werden zeigen, ob Anpassungen der Planungsziele und etwaige Gebietserweiterungen (u.U. Einbeziehung der Flächen des Jod-Schwefelbades) erforderlich werden.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, für die Fl.Nrn. 187 und 188 (Teilfläche) den Bebauungsplan Nr. 70 – Sondergebiet Wilhelminastraße aufzustellen. Es handelt sich um ein Sondergebiet für Sport, Freizeit, Gesundheit und Erholung. Der Aufstellungsbeschluss ist ortsüblich bekanntzumachen.

Abstimmung:

Für den Beschluss: 17

Gegenstimmen: 0

Anwesend: 17

Persönlich beteiligt: 0

**Aus der Sitzung des Gemeinderates Bad Wiessee
vom 15.09.2022**

nicht-öffentlicher Teil

Top 3

**Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 65 - Tiefgarage Kirinus Alpenpark Klinik;
Diskussion und Entscheidung über weiteres Vorgehen**

Sachverhalt:

Wie von Seiten des Gemeinderates in der Sitzung vom 14.07.2022 gewünscht, stellt Herr Klitzsch dem Gemeinderat insbesondere auch die Stellplatzsituation und -erfordernis aus Sicht der Klinik auf beiden Gemeindebereichen Bad Wiessee und Kreuth dar und steht für Fragen des Gemeinderates zur Verfügung.

Anschließend berät und entscheidet der Gemeinderat über das weitere Vorgehen.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, das Bebauungsplanaufstellungsverfahren weiterzuführen bzw. neu aufzusetzen.

Abstimmung:

Für den Beschluss: 9

Gegenstimmen: 7

Anwesend: 16

Persönlich beteiligt: 1

Vermerke:

- Herr Schönbauer fehlt bei Diskussion und Abstimmung aufgrund persönlicher Beteiligung
- Das Gremium wünscht, dass eine **namentliche Abstimmung protokollarisch festgehalten wird.**

ENTSCHEIDUNGEN DES GEMEINDERATES

Für den Beschluss:

Herr BGM Kühn

Herr Sareiter jun.

Herr Erlacher

Herr Sareiter sen.

Herr von Preysing

Herr Herzinger

Herr Flach

Herr Dörder sen.

Herr Zehetmeier

Gegen den Beschluss:

Frau 2. BGMin Trinkl

Herr Fichtner

Herr Neresheimer

Herr von Miller

Herr Kuntze-Fechner

Herr Böttger

Herr Dörder jun.

JOD-SCHWEFELBAD

NACH DEM WANDERN

IM JOD-SCHWEFELBAD REGENERIEREN UND ERHOLEN

Der Goldene Herbst lockt wieder viele in die Berge, um die Natur zu genießen. Ob Wallberg, Hirschberg oder Neureuth, nach einer herrlichen Wanderung im Tegernseer Tal ist das Jod-Schwefelbad in Bad Wiessee das ideale Ziel, um zu regenerieren und zu entspannen. Bei einem Wannenbad in der lichtdurchfluteten Einzelkabine und dem anschließenden Nachruhen im Day-Bed mit Blick in den Himmel kann die Seele baumeln und der Körper relaxen.

Das basische Heilwasser entsäuert dabei das Gewebe und beugt effektiv Muskelkater vor. Der enthaltene Schwefel wirkt entzündungshemmend und schmerzlindernd und Jod ist wichtig für einen gesunden Stoffwechsel. Um das Relax-Programm abzurunden, wird zusätzlich eine Ganz- oder Teilkörpermassage empfohlen, die ebenfalls im Jod-Schwefelbad angeboten werden.



Seele baumeln und der Körper relaxen. Das basische Heilwasser entsäuert dabei das Gewebe und beugt effektiv Muskelkater vor. Der enthaltene Schwefel wirkt entzündungshemmend und schmerzlindernd und Jod ist wichtig für einen gesunden Stoffwechsel. Um das Relax-Programm abzurunden, wird zusätzlich eine Ganz- oder Teilkörpermassage empfohlen, die ebenfalls im Jod-Schwefelbad angeboten werden.

Weitere Informationen und Terminvereinbarung unter: www.jodschwefelbad.de

Ihre Immobilie für eine sorgenfreie Rente Im Alter gut leben ohne Umzug

Immer mehr Senioren bessern durch Immobilienverrentung Ihr Einkommen auf und ebenen sich somit den Weg für eine entspannte Rente in den vertrauten vier Wänden.

Sie wohnen in einem Eigenheim, haben aber eine geringe Rente. Mit diesem Problem haben derzeit immer mehr Senioren zu kämpfen. Das muss nicht sein! Mit Immobilienverrentung wird die eigene Immobilie zur Geldquelle: Der Haus- oder Wohnungseigentümer verkauft seine Immobilie und bekommt dafür zwei Dinge: Erstens einen fairen Preis und zweitens das lebenslange Recht darin zu wohnen. Mietfrei.

Zuhause wohnen

„Senioren können ihr monatliches Einkommen mit dem Geld aufbessern, das sie über all die Jahre in ihre Immobilie gesteckt haben. Und trotzdem können sie in ihren vertrauten vier Wänden bleiben. Ohne Umzug“, erklärt Anton Hiltmair, Geschäftsführer der WOHNEN & GUT LEBEN GmbH.

Hiltmair ist seit über acht Jahren ein verlässlicher Partner in der Immobilienverrentung.

Individuelle Lösungen

Als Münchner liegt ihm die Zufriedenheit seiner Kunden, die vorwiegend aus der Region kommen, besonders am Herzen. „Es kommt auf eine ganzheitliche Betrachtung von Finanzen, dem Wert der Immobilie, der monatlichen Rente, eventuellen Darlehen und ggf. steuerlichen Aspekten an. Jeder Kunde bekommt von uns eine individuelle Lösung, die genau auf seine Situation zugeschnitten ist“, so der lokale Experte. Sein jahrelanger Erfolg fußt auf dem Ansatz „ehrliche Beratung mit Herz und Verstand“.

Notarielle Sicherheit

Wer sich nach eingehender Prüfung für eine Immobilienverrentung entscheidet, sichert sich rechtlich und finanziell ab: Das lebenslange Nutzungsrecht wird durch einen Eintrag im



„Im Prinzip ändert sich für den Verkäufer nichts, nur dass er deutlich mehr Geld zur Verfügung hat als zuvor“, so lautet die Kernaussage der Wohnen & Gut Leben GmbH



Grundbuch gewährleistet. Zudem kommt der Verkäufer unmittelbar nach dem notariellen Kaufvertrag zu seinem Geld.

Finanzielle Freiheit

Jetzt stehen ihm alle Türen offen für eine bessere medizinische Versorgung, für langersehnte Wünsche oder einfach für einen finanziell entspannten Alltag. Manche Senioren verwenden das Geld auch zur Schuldentilgung oder zur Steuersenkung bei einer Vererbung. Obendrein hat die Verrentung einen schönen Nebeneffekt: Zukünftige Ausgaben beispielsweise für eine Fassadensanierung oder eine neue Heizung können nach der Verrentung auf den Käufer übertragen werden.

Kostenlose Beratung

Wenn auch Sie von den Vorteilen der Immobilienverrentung profitieren wollen, lassen Sie sich

von einem erfahrenen Unternehmen beraten. Die WOHNEN & GUT LEBEN GmbH bietet Interessenten eine kostenlose und unverbindliche Auswertung ihrer individuellen Situation. Sie erhalten sofortige Transparenz über den Wert Ihrer Immobilie sowie einen Überblick, welche Variante der Immobilienverrentung am besten zu Ihnen passt. Hiltmair: „Wir begleiten unsere Kunden durch den gesamten Prozess. Gemeinsam mit ihnen freut es uns, wenn sie nach nur wenigen Wochen anfangen können, den goldenen Herbst Ihres Lebens verdienstermaßen zu genießen.“

Kostenfreie und unverbindliche Beratung oder Informationsunterlagen anfordern:

WOHNEN & GUT LEBEN GmbH
Seestraße 37, 83700 Rottach-Egern
Tel. 08022 - 509570
info@wohnenundgutleben.de
www.wohnenundgutleben.de

Wissenswertes zur Immobilienverrentung

DIE WICHTIGSTEN VORZÜGE

- Sie verbessern Ihre finanzielle Situation
- Sie können Restschulden tilgen
- Sie bleiben weiterhin lebenslang in Ihrem Zuhause wohnen
- Sie können Ihren Partner absichern
- Sie müssen sich nicht mehr um Instandhaltungskosten kümmern
- Sie können Ihre Kinder & Enkel unterstützen

DIE MODELLE

Es gibt verschiedenen Modelle seine Immobilie in Barvermögen umzuwandeln ohne Ausziehen zu müssen.

Verrentung

- mit Nießbrauch
- mit Wohnrecht
- auf Leibrente
- mit Rückanmietung

Erkundigen Sie sich nach den Unterschieden und welches Modell zu Ihnen passen könnte.



Tipp vom Immobilienexperten:

Welche Verrentungsvariante zu Ihrer persönlichen Situation und Ihren Wünschen passt, finden Sie ganz einfach mit 10 Fragen heraus - kostenfrei und unverbindlich auf www.wohnenundgutleben.de



DIE BERGWACHT ROTTACH-EGERN SUCHT NEUE KRÄFTE: DAS MÜSSEN INTERESSIERTE WISSEN

Die Bergwacht Rottach-Egern sucht laufend neue Anwärter. Interessenten können sich bei den Bereitschaftsleitern Stefan Schmidchen oder Carl Enders melden unter der E-Mailadresse: Ausbildung@bergwacht-rottach.de. Ausbildungsleiter Carl Enders beantwortet die wichtigsten Fragen für all die, die sich für eine Ausbildung bei der Bergwacht interessieren.

Wer ist für eine Ausbildung bei der Bergwacht geeignet?

Unsere Anwärter sollten sicher am Berg unterwegs sein – sowohl Kraxeln als auch auf Skiern. Wer dann noch ein gewisses Maß an körperlicher Fitness mitbringt, der ist bei uns gut aufgehoben. Außerdem sollte die Zeit für die Ausbildung und später zumindest für einen Wochenenddienst einmal im Monat vorhanden sein.

Gibt es eine Altersgrenze?

Interessierte ab 16 Jahren können bei uns die Ausbildung beginnen. Aktuell haben wir Anwärter und Anwärterinnen im Alter von 18 bis Mitte Vierzig. Nach oben gibt es also keine Grenze. Im Gegenteil, wir freuen uns auch über alle, die im Tal ihre Heimat gefunden haben und sich erst nach ihrer Berufsausbildung entschließen, ein Ehrenamt aufzunehmen.

Brauchen Anwärter bestimmte Vorkenntnisse?

Wer sich für die Bergwacht interessiert, sollte zumindest schon in der Halle klettern können und sicher auf Skiern stehen. Wir erwarten aber keine Höchstleistungen oder Rekorde. Auch das medizinische Wissen wird komplett in der Ausbildung vermittelt.

Wie lange dauert die Ausbildung?

Die Grundausbildung dauert circa drei Jahre, wenn man alle Tests und Prüfungen auf Anhieb besteht.

Wie läuft die Ausbildung ab?

Wir haben Einsätze in jedem Gelände, zu jeder Zeit und bei jedem Wetter. Dem müssen unsere Anwärter nach der Ausbildung gewachsen sein. Die Ausbildung ist also relativ gründlich. Wir vermitteln fortgeschrittenes Wissen sowohl im Klettern als auch im Skifahren und in der Lawinensuche. Außerdem sind Bergrettungstechniken im Sommer wie im Winter wichtig und alle Anwärter müssen eine umfassende Medizin-Ausbildung absolvieren. Außerdem gilt es, eine Naturschutzprüfung abzulegen. Alle Ausbildungen und Prüfungen sind praktisch. Da wird jeder Anwärter ab dem ersten Tag selbst Hand anlegen – natürlich immer unter fachkundiger Aufsicht.

Wie hoch ist der Zeitbedarf für die Ausbildung?

Das kann sich jeder Anwärter je nach Wissensstand selbst einteilen. Wir bieten einmal in der Woche Ausbildungsabende an, die dann in unsere wöchentlichen Bereitschaftsabend übergehen, bei dem alle Einsatzkräfte zusammenkommen und die Woche nachbesprochen wird. So werden die Anwärter gleich in die Gemeinschaft integriert. Zusätzlich veranstalten wir Ausbildungstage im Dienstgebiet und fahren ein bis zwei Mal im Jahr auf Ausbildungsfahrt weiter weg. Natürlich freuen wir uns, wenn unsere Anwärter regelmäßig an diesen Veranstaltungen teilnehmen. Es gibt aber keine Pflicht bei jeder Ausbildung dabei zu sein.

Wie viel Zeit muss ich als fertige Einsatzkraft investieren?

Auch das kann jeder selbst entscheiden. Wichtig ist der Gruppendienst, mit dem wir am Wochenende dem höheren Einsatzaufkommen Rechnung zollen. Das heißt, da halten wir eine Mannschaft in unserer Rettungswache vor, um schneller auf Notrufe reagieren zu können. Jede aktive Einsatzkraft sowie jeder Anwärter sollte einmal im Monat an einem Wochenendtag einen solchen Dienst übernehmen können. Zusätzlich freuen wir uns aber natürlich über alle, die uns auch unter der Woche von zuhause aus in Bereitschaft unterstützen können oder Lust haben, später weitere Ämter zu übernehmen. Es gibt viele spannende Aufgaben bei uns.

BUSSI BABY WIEDERERÖFFNET

Einst war es der Wiesseer Hof, davor der Gasthof Schnitzer bzw. Pichler, nun – und dies bereits seit einigen Jahren – ist es das Hotel Bussi Baby, welches unterhalb der Kirche Maria Himmelfahrt steht. Nach umfangreichem Umbau sind die Arbeiten, die bereits im vergangenen Jahr begannen, abgeschlossen und das Bussi Baby präsentiert sich mit neu gestalteter Fassade, Wellness-Bereich auf dem Dach und vielem mehr. Zur Wiedereröffnung gratuliert die Gemeinde Bad Wiessee herzlich und wünscht viel Erfolg.



REGIONAL
KOMPETENT
SYMPATHISCH

JUST PRINT!

www.stindl-druck.shop

0 80 22 - 2 48 15 · Wiesseer Straße 40 · 83700 Weißbach

MASCHINENÜBUNG DER FREIWilligen FEUERWEHR BAD WIESSEE

Unter der Leitung von Gerätewart Ferdinand Dörder und Kommandant Korbinian Herzinger fand jüngst eine Maschinenübung der Freiwilligen Feuerwehr von Bad Wiessee statt. Zum Einsatz kamen hierbei die neu erworbenen Spezialpumpen, die bei Hochwasser, vollgelaufenen Kellern etc. benötigt werden.



Mit einer Förderleistung von 2000 Litern pro Minute einer jeden Pumpe ist die FFW damit für den Ernstfall bestens gerüstet. Herzlicher Dank gilt dem Aueralm-Verein und Bad Wiesseer Bürgerinnen und Bürgern, die durch Spenden den Erwerb der neuen Pumpen unterstützt haben.

LIEBE SENIORINNEN UND SENIOREN,

aus aktuellem Anlass laden wir Sie gemeinsam mit den Seniorenbeauftragten des Tegernseer Tales ganz herzlich zu einer Informationsveranstaltung
zum Thema „Trick- und Legendenbetrug“
am 25.10.2022, 14:00 Uhr
im Quirinal (Pfarrsaal) in Tegernsee ein.

Nur eines kann uns Seniorinnen und Senioren schützen:

Wir müssen möglichst viel darüber wissen, wie Betrüger vorgehen, auf welchen Wegen sie sich Zugang zu uns suchen, welche Mittel sie einsetzen und nicht zuletzt, wie wir uns in solchen Fällen verhalten sollen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

EIN SOMMERLICHES VERGNÜGEN FÜR DIE BAD WIESSEER SENIORINNEN UND SENIOREN 65+

Von Juni bis August 2022 trafen sich jeden Mittwoch Bürgerinnen und Bürger 65+ in Sofias Minigolf-Anlage am See. Das Wetter meinte es meist gut und so wurden die Treffen, zu denen die Seniorenbeauftragte Marita Höppner eingeladen hatte, zu einer festen und beliebten Einrichtung über den ganzen Sommer – ganz nach dem Motto: Nichts muss, alles kann.



Die überaus positive Resonanz auf die regelmäßigen Treffen machte schon bald klar, dass eine Fortführung der wöchentlichen Treffen überaus gewünscht ist. Und so wird sich Marita Höppner auch im kommenden Sommer dafür einsetzen, dass diese stattfinden können.



Kosmetik

Carpe diem
... genieße den Tag

Christiana Brandl
0 80 22 - 66 05 32

Lohbinderweg 7
83700 Rottach-Egern

christiana.brandl@online.de
www.kosmetikcarpediem.de

NIMM DIR ZEIT, FÜR DAS WAS DICH GLÜCKLICH MACHT!



HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH AN HERBERT STADLER

Mit zahlreichen Gratulanten feierte am 28. 8. Herbert Stadler seinen 80. Geburtstag.

15 Jahre lang, von 2002 bis 2017, vertrat Herbert Stadler die CSU im Wiesseer Gemeinderat. Zudem schlug sein Herz vor allem für die katholische Kirche mit seinen Institutionen. 2017 schied er



aus gesundheitlichen Gründen aus dem Gemeinderat vorzeitig aus, um sich ganz seinen Aufgaben in der Kirchengemeinde zu widmen.

Herbert Stadler war bereits 1973 Gründungsmitglied des Wiesseer Kindergartenvereins und ist seit 1976 in der Kirchenverwaltung tätig, seit 46 Jahren auch als Kirchenpfleger. Lange Jahre war Stadler auch aktives Mitglied im katholischen Kirchenchor. 2013 fungierte er als Gründungsmitglied bei der Kolpingfamilie „Tegernseer Tal“ und ist seitdem einer der stellvertretenden Vorsitzenden. 2015 war er an der Gründung des KITA-Verbandes der katholischen Kindergärten Rottach-Egern, Tegernsee und Bad Wiessee beteiligt und vertritt seitdem im Verbundsausschuss die Gemeinde Bad Wiessee.

Herbert Stadler ist auch Mitglied bei der AWO, der Feuerwehr und in der Dourdan-Partnerschaft. Zudem widmet er sich aktuell den Bestrebungen für den Neubau eines Pfarrsaals, den sich die katholische Pfarrgemeinde seit Jahren dringend wünscht. Bürgermeister Robert Kühn überbrachte persönlich seine besten Glückwünsche und dankte Herbert Stadler sehr herzlich für sein überaus großes Engagement, welches er der Gemeinde Bad Wiessee zukommen lässt.

Foto: Ingrid Versen

ÜBEN FÜR DEN ERNSTFALL 24 STUNDEN ÜBUNG

DER JUGENDFEUERWEHREN BAD WIESSEE UND KREUTH

Anfang September war in Bad Wiessee, genau wie in Kreuth, viel los und so mancher wunderte sich über die hohen Präsenzen an Feuerwehren. Wir können Entwarnung geben, denn es ist nichts passiert, zumindest nicht wirklich. Denn die mehr als 30 Jugendlichen der Feuerwehren aus Kreuth und Bad Wiessee hatten bei einer gemeinsam angesetzten 24h Übung, dem sogenannten Berufsfeuerwehrtag, alle Hände voll zu tun. In zahlreichen wirklichkeitsgetreuen Einsätzen, angefangen von Personen- oder Tierrettung über Vermisstensuche und BMA bis hin zu einem Verkehrsunfall und einem echten Brand, konnten die Feuerwehrler von morgen das bereits Gelernte unter Beweis stellen. Kleinere Einsätze wurden dabei, wie im richtigen Einsatzgeschehen, von den jeweiligen Ortsfeuerwehren einzeln abgearbeitet. Das Highlight stellten die beiden großen Einsatzbilder Verkehrsunfall und Brand dar, die gemeinsam von beiden Feuerwehren übernommen wurden. Für den Verkehrsunfall der Samstag gegen



17:45 simuliert wurde, wurde extra ein altes Auto in einem Graben platziert und die Jugendlichen mussten sich um Verletzten kümmern, die von Statisten gemimt wurden. Sogar ein Hubschrauber war im Einsatz, der Dank eines Kameraden aus Kreuth in einem Sonderflug an der vermeintlichen Unfallstelle landete und unter den Jugendlichen für große Augen sorgte. Im Anschluss wurde gemeinsam im Feuerwehrhaus Bad Wiessee gegrillt, bevor schon die nächste Alarmierung kam. Und auch die Nacht war kurz, denn bereits Sonntag um 5:00 wurden die Nachwuchskräfte, die im Feuerwehrhaus übernachteten durften, durch den nächsten Alarm geweckt. Diesmal ein Brand einer Gartenlaube, die aus Holzresten zusammengezimmert wurde. Für die Jugendbetreuer und Helfer beider Feuerwehren, die keine Mühen gescheut hatten, um die Veranstaltung zu organisieren, war diese ein voller Erfolg. Denn es wurde nicht nur unter realen Bedingungen geübt, sondern die Jugendlichen hatten zudem großen Spaß und auch die bereits großartige Kameradschaft wurde weiter gestärkt.

VIEL SPASS IN DER SCHULE!

Herzlich begrüßt wurden die neuen Erstklässler der Grundschule Bad Wiessee nicht nur durch Rektorin Marianne Epp und ihr Kollegium, sondern auch Bürgermeister Robert Kühn machte gerne einen kurzen Abstecher, um den ABC-Schützen einen guten Start in ihr Schulleben zu wünschen. Mit zwei ersten Klassen startete die Schule am 13. September in das neue Schuljahr 2022/23. Nun gilt es, die Bauphase für Kinderkrippe und Kindergarten zu überstehen, bis dann ein neues Ensemble entstanden ist, in welchem Kinder vom Krippenalter bis zum Ende der Grundschule betreut und unterrichtet werden.



IM ZUKUNFTSFORUM VON „ANDERS WACHSEN“

HABEN FAST 200 BÜRGERINNEN UND BÜRGER

DES LANDKREISES MIESBACH IHRE
ZUKUNFTSVISIONEN GEÄUSSERT



Dazu gab es drei Formate:

- Einzeleinreichungen in Wort, Bild oder Skulptur
- Jugendliche trugen ihre Visionen als Poetry Slam vor
- In Zukunftslabs arbeiteten Minibürger-räte zu bestimmten gesellschaftlichen Themen gemeinsam nach der Methode Kritik – Utopie – Lösung ihre Visionen heraus.

Zusätzlich lieferten Vorträge und Podiums-diskussionen Impulse und Input von außen.

Eine gemeinsame Darstellung der zahlreichen Ideen, Visionen, Lösungsvorschlägen aller-dings gelang erst, als wir von den bekannten Begriffen wie Klima, Mobilität, Tourismus, Wirtschaft, usw. zu neuen Kategorien wie Verbundenheit, Heimat, Mitgefühl oder Frei-Räume wechselten. Der Schlüsselbegriff, um von der Vision zum Tun zu kommen, ist Sehnsucht.

In diesen Kategorien konnten wir die ganze Vielfalt der Ergebnisse würdigen. Auf 13 Tafeln sind die Visionen in einer grafisch ansprechenden und poetischen Art dargestellt und laden zum Mitmachen ein.

Wer durch die Ausstellung neugierig geworden ist, findet alle Ergebnisse in einer A4-Bro-schüre zusammengefasst.

Und wer sich am weiteren Prozess des Zukunftsforums beteiligen möchte, meldet sich bitte bei vorstand@kulturvision.de oder 08020/9043094.



VdK-PRÄSIDENTIN: „PFLEGEBEDÜRFTIGE KÖNNEN SICH STEIGENDE EIGENANTEILE IN DER PFLEGE NICHT MEHR LEISTEN – PFLEGE MUSS CHEFSACHE WERDEN.“

Die Eigenanteile, die Pflegebedürftige für die stationäre Pflege zahlen müssen, steigen immer weiter. Der Verband der Ersatzkassen (vdek) hat heute dazu Zahlen veröffent-licht. VdK-Präsidentin Verena Bentele kritisiert die explodierenden Kosten bei den Eigenanteilen scharf:

„Der Zuschuss zu den pflegebedingten Kosten bringt gerade bei kurzer Heimaufent-haltsdauer keine Entlastung. Von Jahr zu Jahr wird dieser Zuschuss für die Pflegever-

sicherung teurer, ohne dass es einen positiven Effekt für die Pflegebedürftigen gibt. Die Kosten steigen überall, und so verpufft der Erfolg der letzten Pflegereform. Der Umzug ins Pflegeheim macht heutzutage arm, die wenigsten Pflegebedürftigen können sich die Eigenanteile noch leisten. Das führt dazu, dass mehr Pflegebedürftige beim Sozial-amt Hilfe zur Pflege beantragen müssen. Auch die ambulant Gepflegten fühlen sich im Stich gelassen. Seit 2017 ist das Pflegegeld nicht mehr angepasst wurden. Wir fordern Bundeskanzler Olaf Scholz auf: Machen Sie die Pflege zur Chefsache!“

In der stationären Pflege müssen die pflegebedingten Kosten, wie für Unterkunft und Verpflegung, komplett von der Pflegeversicherung übernommen werden. Die Investi-tionskosten der Pflegeheime müssen endlich die Bundesländer kontrollieren und ref-inanzieren. Für die ambulant Gepflegten muss das Pflegegeld erhöht werden.“

VdK Deutschland

DAS NEUE TEGERNSEER TAL HEFT IST DA!

Tradition und Brauchtum, Geschichte und Geschichten, Menschen und Mythen – das Spektrum dessen, was das Tegernseer Tal Heft seit Jahr-zehnten seiner Leserschaft zu bie-ten hat, ist von jeher interessant, spannend, facettenreich und nicht selten erstaunlich. Nun ist die Aus-gabe Herbst/Winter 2022 erschienen. Heft Nummer 177. Und natürlich gibt es auch hierin wieder vieles zu erfah-ren und zu schmökern – so auch eine Geschichte über die Post von Bad Wiessee, deren Hotel und Gasthof nun erst einmal seine Pforten schließt, um generalsaniert und umgebaut zu werden. Grund genug also, um dem langjährigen Pächterehepaar Geiß zu danken und eine kleine Reise in die Ver-gangenheit der Post und ihrer unter-schiedlichen Wirtsleute zu machen. Das Tegernseer Tal Heft bekommt man im Buch- und Zeitschriftenhan-del sowie in den Tourist-Informationen der Talgemeinden



EUROPEAN CHAMPIONSHIPS IN MÜNCHEN EIN VOLLER ERFOLG – TTT UND PARTNER MIT BETEILIGUNG HOCHZUFRIEDEN

Die European Championships Munich 2022 (ECM) waren das größte Sportereignis Münchens der letzten 50 Jahre – dementsprechend groß war das Medieninteresse. Die Tegernseer Tal Tourismus GmbH (TTT) war gemeinsam mit Bayern Tourismus Marketing GmbH (BayTM) touristischer Partner und konnte mit



ihrer Präsenz eine Vielzahl an Medien und Besuchern erreichen. So wurde unter anderem die offizielle Eröffnungs-Presskonferenz der Championships mit über 80 nationalen wie internationalen Journalisten im Tegernseer Biergarten ausgerichtet.

Elf Tage lang begeisterten Sportler aus ganz Europa in den olympischen Sportstädten der Landeshauptstadt. Mittendrin der von Gastronom Peter Blümer betriebene höchste Biergarten der Stadt: Der „Tegernseer Biergarten“ lockte den gesamten Eventzeitraum unzählige Besucher mit bestem Blick auf die BMX-Halbpipes und MTB-Trails, hochkarätiger Livemusik regionaler Künstler und dem erlebe.bayern Festival der BayTM. Mit Bier vom Brauhaus Tegernsee sowie der Weißbierbrauerei Hopf konnten dort zwei regionale Biermarken platziert werden. Hotelier Dr. Andreas Greiter, leidenschaftlicher (Turn-)Sportunterstützer, nutzte den Biergarten sowie die extra für die Championships aufgebaute Westerhof-Alm für Netzwerkveranstaltungen. Bräustüberl, E-Werk sowie die Stadt Tegernsee, auftretend als Bergfilmfestival, wurden ebenfalls präsentiert. Sie nutzten den besonderen Rahmen – wie auch die ECM-Veranstalter, die TTT und viele der involvierten Sportverbände – für Netzwerktreffen. „Wir waren Teil eines echten Sommermärchens mit erheblicher medialer Reichweite, zufriedenen Gästen aus aller Welt und einem großartigen Team, welches sich für das Gelingen aufgeopfert hat.“ zeigt sich Christian Kausch, Geschäftsführer der TTT, begeistert. Ein besonderer Dank geht dabei an alle Partner, ohne deren Unterstützung die Beteiligung nicht möglich gewesen wäre, betont Kausch.

„GEMEINSAM. SICHER. RESPEKTVOLL.“ – MIT VIKTORIA REBENBURG

Die Tegernseer Tal Tourismus GmbH (TTT) ging den gesamten September über mit einer Herbstkampagne in die Kommunikation. Neben Imagewerbung in Nordrhein-Westfalen und Hessen zur Verlängerung der Saison wurden Themen zu Verhalten und Sicherheit in der Natur auch innerhalb der Region platziert. Als Marken-Botschafterin unterstützte Viktoria Rebensburg, erfolgreiche Skirennläuferin und bekennende Naturliebhaberin, die Aktion.



In den Sommermonaten ist die Nachfrage nach Übernachtungsmöglichkeiten am Tegernsee oft höher als das Angebot. Daher konzentriert die TTT ihre ausgewählten Kommunikationsmaßnahmen auf die Nebensaisonzeiten und strebt mit der Herbstkampagne eine Verlängerung der Saison an. Die Kernmärkte sind hierbei Nordrhein-Westfalen und Hessen, um Nachfrage für möglichst lange Aufenthaltsdauern zu generieren – Gebiete im Tagesausflugsbereich werden bewusst ausgeklammert. Neben bildstarken Landschaftsaufnahmen setzt die TTT verstärkt auf Themen wie Sicherheit und Verhalten in der Natur. Unter dem Motto „Gemeinsam. Sicher. Respektvoll.“ sollen so zusätzlich Menschen vor Ort sensibilisiert werden. Eine ähnliche Informationskampagne wurde innerhalb der Region bereits während der Sommermonate zum Thema Wassersicherheit umgesetzt. „Wir stellen leider immer häufiger fest, dass mit einer gewissen Sorglosigkeit und ohne sich näher mit den Gefahren auseinanderzusetzen, in die Natur gegangen wird. Dabei ist die Bewerbung von Übernachtungsgästen und das gleichzeitige Sensibilisieren für diese wichtigen Themen kein Gegensatz.“ stellt Thomas Baumgartner, Leiter Marketing & Kommunikation bei der TTT, heraus. Die Kreutherin Viktoria Rebensburg gibt der Kampagne dabei nicht nur ein Gesicht, sondern ist durch ihre Bekanntheit und Erfahrung auch authentische Botschafterin. Gemeinsam mit Carolin Machl vom DAV Tegernsee sowie dem lokalen Outdoorguide Sepp Heigl transportiert Rebensburg wichtige Inhalte auf eine sympathische Weise und lädt gleichzeitig zum Urlaub in den Bergen ein. Erfahren Sie mehr unter www.tegernsee.com/nachhaltig.

GASTRONOMIE

ALPENSTÜBERL

Bistro, Sanktjohanserstr. 8, Tel. +49 160 97900399, www.fellners-tegernsee.de Ruhetag: So./Mo.

AUERALM

Almwirtschaft, Tel. +49 8022 83600, www.aueralm.de Ruhetag: Mo.

BERGHOTEL SONNENBICHL

Restaurant, Sonnenbichl 1, Tel. +49 8022 98730, www.berghotel-sonnenbichl.de, Ruhetag: Mo./Di./Mi.

BELLA ITALIA

Restaurant-Pizzeria, Adrian-Stoop-Str. 25, Tel. +49 8022 857694, www.tegernsee.com/a-bella-italia, kein Ruhetag im Sommer

BOARHOF

Hofladen & Café, Max-Obermayr-Weg 6, Tel. +49 8022 271425, www.brotzeit-leben.de Ruhetag: So./Mo./Di./Mi.

BOOM BOOM RESTAURANT (im BUSSI BABY)

Restaurant, Sanktjohanserstr. 46

Tel. +49 8022 8670 www.bussibaby.com kein Ruhetag

CITY GRILL

Bistro/Imbiss, Münchner Str. 19, Tel. +49 8022 2719625, www.tegernsee.com/a-city-grill Ruhetag: Sa./So.

DAS FERDINAND IM HOTEL REX

Restaurant, Münchner Str. 25, Tel. +49 8022 86200, www.hotel-rex.de kein Ruhetag

EDDY'S BODEGA

Restaurant, Münchner Str. 34, Tel. +49 8022 857666, www.eddys-bodega.de, kein Ruhetag

FISCHEREI BISTRO BAD WIESSEE

Bistro, Überfahrtweg 15, Tel. +49 8022 857495, www.fischerei-tegernsee.com Ruhetag: Mo./Di./Mi.

FREIHAUS BRENNER

Restaurant-Café, Freihaus 4, Tel. +49 8022 86560, www.freihaus-brenner.de, Ruhetag: Di.

GASTHOF ZUR POST

Restaurant & Hotel, Lindenplatz 7, Tel. +49 8022 86060, www.hoga-zur-post.de kein Ruhetag

GENUSS - CAFE & DEKO

Café, Lindenplatz 9, Tel. +49 8022 9155235, www.tegernsee.com/a-genuss-cafe-deko, Ruhetag: So./Mo.

HAUSER

Bäckerei & Café, Lindenplatz 8, Tel. +49 8022 81246, www.tegernsee.com/a-baekerei-hauser Ruhetag: So.

HEUSTADL

Bar/Weinstube, Setzbergstr. 4, Tel. +49 8022 857188, www.heustadl-badwiessee.de, kein Ruhetag

IL BUON GELATO

Eiscafé, Lindenplatz 4, Tel. +49 8022 5071197, www.tegernsee.com/a-il-buon-gelato, kein Ruhetag

KÖNIGSLINDE AM SEE

Restaurant & Café & Konditorei, Lindenplatz 3, Tel. +49 8022 83817, www.koenigslinde-am-see.de Ruhetag: Do.

KRUPP

Café & Konditorei, Adrian-Stoop-Str. 8, Tel. +49 8022 7048888, www.tegernsee.com/a-cafe-krupp-1 kein Ruhetag

LA VELA

Restaurant-Pizzeria, Am Strandbad 22, Tel. +49 8022 664407, www.lavela-tegernsee.com Ruhetag: Di.

MISTER VU

Asia-Restaurant, Münchner Str. 15, Tel. +49 8022 2719015, www.mrvurestaurant.de kein Ruhetag

NIEDERSTUB'N

Restaurant, Sanktjohanserstr. 9, Tel. +49 8022 6739441, www.tegernsee.com/a-niederstubn Ruhetag: Di.

PRINZENRUHSTÜBERL

Einkehrstüberl, Simperitsweg 26, Tel. +49 170 4142850, www.tegernsee.com/a-prinzenruhstueberl, Geschlossen im Sommer 15.04. bis 15.11.

RESI VON DER POST

Restaurant, Zilcherstr. 14, Tel. +49 8022 98650, www.hotel-resi-von-der-post.de Ruhetag: Mo.

SAURÜSSELALM

Almwirtschaft, Tel. +49 8022 5093690, www.sauruesselalm.de, kein Ruhetag

SAN MARCO

Eiscafé, Adrian-Stoop-Str. 7, Tel. +49 8022 8598694, kein Ruhetag

SCHNEIDER'S BAR 4

Bar, Prinzenruhweg 4, Tel. +49 8022 8599091, www.tegernsee.com/a-bar-4, Derzeit geschlossen

SCHUSTERS MILCH- & KAFFEEBAR

Café, Münchner Str. 35, Tel. +49 8022 1887877, www.tegernsee.com/a-schuster-kafeebar Ruhetag: Mo./Di./Mi.

SEEHÜTTN BAD WIESSEE

Café, Seepromenade Bad Wiessee, Tel. +49 8022 865546, kein Ruhetag (witterungsbedingt geschlossen)

SOPHIA'S GOLF HÜTTERL

Kiosk, Seepromenade beim Minigolf, Tel. +49 1523 4786361, kein Ruhetag (witterungsbedingt geschlossen)

S' ROESELER SPEISEMEISTERE!

Restaurant mit Café im Hotel Terrassenhof, Adrian-Stoop-Str. 50, Tel. +49 8022 8630, www.terrassenhof.de, kein Ruhetag

TRATTORIA RUSTICALE

Restaurant, Hagngasse 49, Tel. +49 8022 857725, www.trattoria-rusticale.de, Ruhetag: Do

WEINBAUER

Restaurant & Weinstube, Hirschbergstr. 22, Tel. +49 8022 66490, www.hotel-bellevue-badwiessee.de kein Ruhetag

WINNER'S BISTRO & BAR

Restaurant, Winner 1, Tel. +49 8022 18850, www.tegernsee.com/a-winners-bistro-bar kein Ruhetag

ZEISELBACH

Bistro, Rathausweg 10, Tel. +49 163 8033085, Ruhetag: So. & Feiertage

VERANSTALTUNGEN

FUNDGRUBE



**KLEIDUNG | ACCESSOIRES | HAUSHALTSWAREN
KURIOSITÄTEN**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch in unserer Cafeteria!

Donnerstag	13.10.2022	10. ⁰⁰ -17. ⁰⁰ Uhr
Freitag	14.10.2022	10. ⁰⁰ -17. ⁰⁰ Uhr
Samstag	15.10.2022	10. ⁰⁰ -14. ⁰⁰ Uhr

Warmbad Rottach-Egern

Nördliche Hauptstraße 35 | 83700 Rottach-Egern



Warenannahme (im Warmbad):

Montag 10.10. von 15.00 - 19.00 Uhr

Dienstag 11.10. von 9.00 - 13.00 Uhr

www.tegernsee.innerwheel.de



VERANSTALTUNGEN

MUSIKALISCHER ABSCHIEDSGRUß AN DIE POST



Am Sonntag, den 23. 10. 2022 gibt es einen musikalischen Abschiedsgruß vom Gasthof Zur Post. Ab 11:00 Uhr wird die Würfmusi unter der Leitung von Karl Stiller zum Frühschoppen spielen. Ab 19:00 Uhr macht dann die Blaskapelle von Bad Wiessee unter der Leitung von Hans Weber eine musikalische Reise um die Welt. „Der Post, ihren Wirtsleuten mit Team und den Gästen eine musikalische Reverenz zum Abschied zu erweisen, ist uns eine Freude, und wir würden uns über möglichst viele Zuhörer sehr freuen“, so Organisator Korbinian Herzinger.



DER „TEGERNSEER TAL“ KALENDER



HIER ERHÄLTlich:

BUCHHANDLUNG KOLMANSBERGER
CONFISERIE HAGN
BUCHHANDLUNG ILMBERGER
BÄCKEREI SANKTJOHANSER
TOURIST INFORMATION KREUTH



UND AUCH ONLINE UNTER
WWW.STINDL-DRUCK.DE

WIESSEER STRASSE 40 · 83700 WEILBACH · IM AUTOHAUS STANGLMAIER 1. OG · TEL. 08022/24815 · MAIL@STINDL-DRUCK.DE · WWW.STINDL-DRUCK.DE

VERANSTALTUNGEN

vhs-Zentrum im Tegernseer Tal Telefon-Nr. 08024-46789 60
vhs Oberland e.V., Tegernsee, Max-Josef-Str. 13, tegernsee@vhs-oberland.
Bitte beachten Sie weitere Angebote unter: www.vhs-oberland.de/zentrum-im-tegernseer-tal,

Was ist los im Oktober:

Wanderung mit Eseln zum Alten Bad in Wildbad Kreuth Heimat-/Sachkunde, mit. päd. Konzept, Kreuth	03.10., 10:00 Uhr
Vhs.hybrid: Russische Geschichte Russland unter Putin, Tegernsee	04.10., 18:30 Uhr
Autorenlesung: "Ich war die Erste" - Gertrud Gruber, Maria von Welser u.a. bayrische Pionierinnen im Porträt, Rottach-Egern	05.10., 20:00 Uhr
Weidenflechten mit Hedwig Öttl ein altes Handwerk voll im Trend	07.10., 13:30 Uhr
Ballett für Kids von 6,5 – 8 Jahren	7x 11.10., 17:00 Uhr
Vortrag: Grundsätze für einen guten Schlaf	11.10., 18:30 Uhr
vhs-hybrid-Der älteste Friedensvertrag der Menschheitsgeschichte	12.10., 18:30 Uhr
Vortrag: Wolfgang Amadeus Mozart -Leben und Werk - Fortsetzung Bad Wiessee, Hotel zur Post	13.10., 15:00 Uhr
Kochen: Vegetarische Vorspeisen dreierlei Knödelvariationen und zweierlei Ravioligerichte	13.10., 18:30 Uhr
Vortrag: Erbrecht	13.10., 19:00 Uhr
Führung: Was wissen wir noch über unser altes Tegernsee Mit dem Heimatführer Rudolf Gritsch begeben wir uns auf eine kleine Zeitreise quer durch Tegernsee...	14.10., 15:00 Uhr
Vortrag: Der Darm – viel mehr als ein reines Verdauungsorgan	17.10., 18:30 Uhr
Töpfern für Kinder ab 9 Jahren	3x 20.10., 16:00 Uhr
Sternstunden-Traumhafte Nachtphotografie ohne Spezialausrüstg.	21.10., 14:00-22:00 Uhr
„Die alte Tegernseer Klosteranlage“ mit Dr. Roland Götz, Tegernsee Museum	21.10., 15:00 Uhr
Kochen: Griechische Mittelmeerküche	21.10., 18:00 Uhr
Repair Café – Reparieren statt Wegwerfen, Elektro, Textil, Fahrrad	25.10., 17:00 Uhr
Vhs.hybrid: Russlands neue Position in der Welt	25.10., 18:30 Uhr
Vhs.online: Kreatives Schreiben	26.10., 18:30 Uhr



Stimmbildung - Freitagvormittag
ab 07. Oktober



VERANSTALTUNGEN

WILLY ASTOR – "POINTE OF NO RETURN – THE GREATEST WITZ"

Für alle „Freuwilligen“ gibt's einen Silbenstreif am Horizont – Deutschlands bekanntester Wortverdrehler & Silbenfischer, Fürst Albern von Monaco, entert die Bühnen mit seinen Greatest Witz: Willy Astor ist am 6. Oktober 2022 wieder in der Winners Lounge der Spielbank von Bad Wiessee – Beginn ist 20:00 Uhr, Einlass ab 18:30 Uhr. Der gefühlte Enkel von Karl Valentin und Heinz Erhardt ist seit 35 Jahren als Podestsänger unterwegs – von Berlin bis Basel, von Wien bis Westerland. Und in diesen 35 Jahren hat der Wortakrobat, Liedermacher und Ausnahmegitarrist vielfältige Tonjuwelen erschaffen: vom Radkäppchen bis zu seiner Alkoholnummer, vom Fasermacker bis zu „Maschin scho putzt“, allein sein „Kindischer Ozean“ ist mittlerweile ein Klassiker in jedem Kinder-CD-Regal, sein Sound Of Islands-Projekt begeistert jeden Fan von Instrumentalmusik. Dieser Abend in der Winner's Lounge in Bad Wiessee besteht aus Humor direkt vom Erzeuger und einem Komödianten, der als ehemaliger Werkzeugmacher sein Mundwerk noch als Handwerk versteht. Pointe of no Return: das Beste aus dem Einfallsreich. Hingehen ist Schelpflicht - denn Lachen ist und bleibt systemrelevant!

VERANSTALTUNGEN IN BAD WIESSEE IM OKTOBER

täglich

10:00 Uhr Malen auf Papier oder Leinwand, Atelier Jutta Stumböck, Auerstr. 28. Preis: pro Person /Stunde 15,00 € zzgl. Materialkosten. Termine nur nach vorheriger Anmeldung unter Tel. +49 8022 857858.

montags

15:00 Uhr Mal- und Gestaltungskurs, Die Goldschmiede, Sanktjohanserstr. 9a. Telefonische Anmeldung unter: +49 8022 925 46 95 Preis: 25,00 €

dienstags

10:30 Uhr Geführte E-MTB-Tour, Tourist-Information Bad Wiessee, Lindenplatz 6. Anmeldung bei der Tourist-Information Bad Wiessee oder unter Telefon: +49 8022 927380, Die Tour ist kostenfrei.

13:30 Uhr Herbst-Erlebniswanderung, Tourist-Information Bad Wiessee, Lindenplatz 6..Anmeldung und Treffpunkt in der Tourist-Information Bad Wiessee oder unter Telefon +49 8022 927380 Preis: 5,00 € mit Gästekarte & Tegernsee/Card kostenfrei

18:30 Uhr Skat, Hotel Gasthof zur Post, Lindenplatz 7, Preis: 5,00 €

donnerstags

15:00 Uhr Mal- und Gestaltungskurs, Die Goldschmiede, Sanktjohanserstr. 9a. Telefonische Anmeldung unter: +49 8022 925 46 95 Preis: 25,00 €

18:00 Uhr Blasmusik auf der Weinbauerbühne, Weinbauer, Hirschberg Str. 22, Eintritt kostenfrei

Sonntag 02.10.2022 16:30 Uhr

Salonorchester „Festliches Konzert zum Saisonabschluss“, Seepromenade Bad Wiessee. Bei schlechter Witterung entfällt das Konzert. Eintritt kostenfrei

VERANSTALTUNGEN

Sonntag 02.10.2022

18:00 Uhr Dämmerchoppen mit den Heufelder Musikanten, Hotel Gasthof zur Post, Lindenplatz 7. Eintritt kostenfrei

Donnerstag 06.10.2022

19:30 Uhr Salonquartett, Hotel Gasthof zur Post, Lindenplatz 7 Eintritt kostenfrei

20:00 Uhr Willy Astor - Point of no Return, Winner's Lounge in der Spielbank Bad Wiessee, Winner 1 Eintritt von 22,30 € bis 44,30 €

Freitag 07.10.2022

09:00 Uhr Geführte Bergtour – Baumgartenschneid, Tourist-Information Bad Wiessee, Lindenplatz 6, Gehzeit etwa 6 Stunden, Schwierigkeit: mittel. Anmeldung in der Tourist-Information oder telefonisch +49 8022 927380, Preis: 5,00 € mit Gästekarte & Tegernsee/Card kostenfrei

Samstag 08.10.2022

14:00 Uhr Tegernseer Tal Skat Meisterschaft, Hotel Gasthof zur Post, Lindenplatz 7 Startgeld: 16,00 €

Sonntag 09.10.2022

17:00 Uhr Orgelkonzert, Sankt Antonius Kirche, St.-Antonius Str. 12. Preis: kostenfrei, Spenden willkommen

Donnerstag 13.10.2022

19:30 Uhr Jazz & Latin Combo, Winner's Lounge in der Spielbank Bad Wiessee, Winner 1, Eintritt kostenfrei

Freitag 14.10.2022

09:00 Uhr Geführte Bergtour - Holzeralm, Tourist-Information Bad Wiessee, Lindenplatz 6 Gehzeit etwa 5 Stunden, Schwierigkeit: mittel. Anmeldung in der Tourist-Information oder telefonisch +49 8022 927380, Preis: 5,00 € mit Gästekarte & Tegernsee/Card kostenfrei

Montag 17.10.2022

11:00 Uhr Bergmesse auf der Aueralm, Aueralm, Eintritt kostenfrei

Donnerstag 20.10.2022

19:30 Uhr Salonquartett, Hotel Gasthof zur Post, Lindenplatz 7, Eintritt kostenfrei



Grüß Gott im Restaurant Weinbauer

Die große Weinauswahl.
Die Viertel-Liter-Schoppen und seine ideenreiche Küche haben den Weinbauer beliebt und berühmt gemacht! Der Weinkeller überzeugt mit überwiegend deutschen Qualitätsweinen ausgesuchter Weinerzeuger.

ganzjährig: jeden Donnerstag Offenfrische Hax'n

Unsere Köche legen großen Wert auf regionale, heimische Produkte und die frische Zubereitung der Speisen.

Essen ... Trinken ... Genießen ...
Weinbauer · Hirschbergstr. 22 · 83707 Bad Wiessee · Telefon 0 80 22 / 66 49 - 0
www.hotel-bellevue-badwiessee.de



VERANSTALTUNGEN

Freitag 21.10.2022

09:00 Uhr **Geführte Bergtour** – Königsalm, Tourist-Information Bad Wiessee, Lindenplatz 6, Gehzeit etwa 6 Stunden, Schwierigkeit: mittel. Anmeldung in der Tourist-Information oder telefonisch +49 8022 927380, Preis: 5,00 € mit Gästekarte & Tegernsee/ Card kostenfrei

Donnerstag 27.10.2022

19:30 Uhr **Jazz & Latin Combo**, Winner's Lounge in der Spielbank Bad Wiessee, Winner 1, Eintritt kostenfrei

Alle auf einen Blick:

Weitere Veranstaltungen sowie genauere Details finden Interessierte im monatlich erscheinenden Veranstaltungskalender. Diesen und weitere Informationen erhalten Sie in allen Tourist-Informationen rund um den See sowie unter www.tegernsee.com



Grabmäler Innschriften Reparaturen

W. M. Felder

Bildhauer · Steinmetzmeister
Brunnenweg 34 · 83666 Waakirchen
Tel. 0 80 21/12 89 · Fax 0 80 21/83 91
Handy 01 71-641 20 19

SPIELBANK BAD WIESSEE WINNER'S LOUNGE



© Berit Berlinksi

DO, 6.10.2022

WILLY ASTOR

Pointe of no Return – the greatest Witz



© Dirk Reichert

DO, 10.11.2022

DJANGO ASÜL

Offenes Visier



© Severin Schwaiger

DO, 24.11.2022

WOLFGANG KREBS

Vergelt's Gott

TICKETVERKAUF:

Tourist-Informationen am Tegernsee Tel. 08022 927380
Spielbanken-Rezeption Tel. 08022 98350 (ab 16.00 Uhr)
www.muenchenticket.de | www.spielbanken-bayern.de



Casino-Exklusiv:
1 Glas
Haus-Prosecco
& VIP-Jetons im
Wert von 4 €!



SPIELBANK BAD WIESSEE

www.spielbanken-bayern.de

SOZIALES



Mehr
Generationen
Haus
Altenworte – Zusammen
Rottach-Egern



Mehrgenerationenhaus Begegnungszentrum Tegernseer Tal

Leo-Slezak-Str. 8 • 83700 Rottach-Egern • Tel.: 08022/24949

Sommerfest 2022

In heiterer Atmosphäre feierten etwa 60 Besucher/-innen das Sommerfest des Mehrgenerationenhauses. Neben kreativen Aktionen von Ehrenamtlichen in Haus und Garten genossen die Gäste ein Buffet mit selbstgebackenem Kuchen sowie einem bunten Catering des Zuverdienstprojektes des Caritas-Zentrums Miesbach.



Herzlich wurde Frau Sonja Negele, Vorsitzende des Helferkreises Altenbetreuung Tegernseer Tal e.V., nach jahrzehntelanger Tätigkeit verabschiedet. Das große Engagement des Helferkreises für Menschen im Seniorenzentrum Schwaighof und für Senioren im Tal sowie Spenden an das Mehrgenerationenhaus wurden von Petra Schubert, Geschäftsführung Caritas Miesbach, Josef Lang, Vizebürgermeister Rottach, Bernd Löffel, Teamleitung Soziale Betreuung

Schwaighof und Petra Villingner, Leitung Mehrgenerationenhaus gewürdigt.

So konnte über eine Spende ein neuer 9-Sitzer-Bus für das Mehrgenerationenhaus angeschafft werden. Bei Sonnenschein versammelten sich die Besucher/-innen um den neuen Bus und feierten miteinander dessen Segnung. Die kirchliche Weihe erteilten Pfarrerin Sabine Arzberger, Kaplan Markus Kocher und Pfarrer Edward Manyireki Mukwaya. Dabei wurden auch alle Menschen auf den Straßen unterwegs mitbedacht.

Für Fragen, Informationen und Anregungen stehen wir Ihnen gerne telefonisch unter

08022 - 24949 oder mobil 0151 - 57516443 zur Verfügung,

E-Mail: Petra.Villingner@caritasmuenchen.de

<https://www.caritas-nah-am-naechsten.de/mehrgenerationenhaus-rottach-egern>

Gefördert von:



Gemeinden im
Tegernseer Tal





Ambulanter Dienst: Mo. bis Fr. von 7.30 – 14.30 Uhr, Tel.Nr. 08022-769581
 Tagespflege Hiltl Bad Wiessee: Mo. bis Fr. von 8.30 – 17.00 Uhr, Tel.Nr. 08022-6655835
 Sozialkaufhaus „Ringelsocke“: Mo. bis Fr. von 9.00 – 14.00 Uhr
 „Gmunder Tafel“: Ausgabe Lebensmittel Sa. 14.30 – 16.00 Uhr
 Bücherkeller: Mo. bis Fr. von 8.00 – 14.00 Uhr

Unsere Veranstaltungen - alle interessierten Bürger und Gäste sind eingeladen!

Seniorenachmittag Gmund

Dienstag, 11.10.2022, 14.30 – 16.30 Uhr, Gasthof Maximilian, Gmund; Thema: Redensarten und was sie bedeuten (Rudolf Elhardt), begleitet von der Stubenmusi Kölbl; für Kaffee und Kuchen ist gesorgt

Seniorenachmittag Bad Wiessee

Donnerstag, 20.10.2022, 15.00 – 17.00 Uhr, Evang. Gemeindehaus Bad Wiessee, Kirchenweg 4
 Lesung von Joachim Böttcher „Goldener Oktober“

Erfolgreiche Qualitätsprüfung der Diakonie Tegernseer Tal Tagespflege Hiltl in Bad Wiessee

Am 17.05.2022 führte der Medizinische Dienst Bayern (MD Bayern), eine Qualitätsprüfung unserer Tagespflegeeinrichtung Hiltl mit Demenzbetreuung in Bad Wiessee durch.

Höchst erfreulich war das Ergebnis, dass alle maßgeblichen Qualitätsanforderungen erfüllt wurden und sich unsere Einrichtung auf sehr hohem Qualitätsstand befindet.

Bei uns finden unsere Gäste ein Zuhause für den Tag. Sie tauchen in eine harmonische und vitale Welt ein, in welcher viel miteinander geredet und gelacht wird. Unser Ziel ist es, dass unsere Gäste gerne zu uns kommen und jeder ein sinnvolles Tagesprogramm in netter Gesellschaft verbringt. Alle sollen Spaß an ihrer Beschäftigung haben. Neben der notwendigen pflegerischen Versorgung sowie der Diabetes-Überwachung, fördern wir durch unsere aktivierende Hilfe die geistige und körperliche Beweglichkeit.

Wir nehmen u.a. gemeinsame Mahlzeiten ein, kochen und backen gemeinsam, malen Bilder und bepflanzen unsere Hochbeete. Wer möchte, darf an kleinen Gymnastikeinheiten oder auch gemeinsamen Spaziergängen und Ausflügen teilnehmen. Wir bieten eine Vielzahl von Beschäftigungsmöglichkeiten an- jeder darf mitmachen, muss aber nicht.

Gerne können Sie uns auf unserer Homepage <https://www.diakonie-tegernseer-tal.de/tagespflege> besuchen, oder schauen Sie doch nach telefonischer Vereinbarung bei uns vorbei, und verbringen einen kostenlosen Schnuppertag bei uns. Wir freuen uns auf Ihren Besuch und freuen uns jetzt schon, Sie bald kennenzulernen.



Dr. Eberhard Ziegler, der Vorstandsvorsitzende des Diakonievereins (rechts im Bild), und Florent Sinani, der Leiter der Tagespflege Hiltl (links), freuen sich über Ihren Besuch.



„Gut vorbereitet begleiten – Hospizbegleitung: Ein Ehrenamt für mich“

Heißt es wieder ab Januar 2023 im Grund- und späteren Aufbaukurs des Hospizvereins Miesbach e.V. in den Räumen des Pfarrverbands Waakirchen, Glückaufstr. 7.

Im neuen Qualifizierungskurs für ehrenamtliche Hospizbegleiter und Hospizbegleiterinnen, der zunächst orientierend über 30 Stunden und dann über 90 Stunden in Abend- und Wochenendveranstaltungen geht, wird von kompetenten Referenten und Fachleuten geschult, wie die komplexe Begleitung sterbender Menschen und die Begleitung von deren Angehörigen aussehen kann.

Dabei geht es nicht, sich von Schicksalen niederdrücken zu lassen und auch nicht, durch die Begegnung mit Sterben, Tod und Trauer die Lebensfreude zu verlieren, sondern viel mehr mit Mut der fremden und eigenen Endlichkeit ins Gesicht zu sehen und dabei Freiheit vor falschen Ängsten und Befürchtungen zu gewinnen und aufzuhören, „Tod und Sterben“ zu tabuisieren.

Handfeste Themen wie Palliativ Care, Familiensysteme, Demenz, Selbstfürsorge, Angst, Scham, Spiritualität und Religion, SAPV, Supervision und basale Stimulation sind nur einige, die während der Ausbildung intensiv behandelt werden mit dem Ziel:

Menschen, die sich am Lebensende befinden, bestmöglich zu begleiten und dabei deren Lebensqualität zu verbessern.

Dafür sind sensible Persönlichkeiten mit großer Offenheit gesucht, die Zeit zur Verfügung stellen, die die Distanz mitbringen, eigene Erfahrungen nicht auf fremde Menschen zu übertragen und vor allem bereit sind, Menschen absichtslos zu begegnen.

Woody Allen hat einmal gesagt

„Ich habe keine Angst vor dem Sterben, ich möchte bloß nicht dabei sein, wenn es passiert“

Und was ist, wenn es dann doch passiert? Schließlich passiert es jedem! Vielleicht ist dann jemand da, der sich dabei auskennt und einfach nur „Da-Ist“.

Marion Siblewski

Haben Sie Interesse?

Wenden Sie sich an

M. Cetinich, A. Gentsch, P. Obermüller
Hospizkreis im Landkreis Miesbach e.V.
 Miesbacher Straße 5, 83607 Holzkirchen
 Tel: 08024/4779855

info@hospizkreis.de
www.hospizkreis.de

oder kommen Sie zu unserem Informationsabend:

am 5. Oktober 2022 um 19:00 Uhr
 im Katholisches Kreisbildungswerk,
 Stadtplatz 4, Miesbach

SOZIALES



BERICHT

ZUR MITGLIEDERVERSAMMLUNG 2022

Die Nachbarschaftshilfe Tegnernseer Tal ist erst wenige Jahre alt, aber heute kaum mehr wegzudenken. Der Verein wird getragen von allen Kommunen, allen evangelischen und katholischen Kirchen im Tegnernseer Tal. Diese gemeinsame Unterstützung ist eine Besonderheit. Das wird auch bei der jährlichen Mitgliederversammlung deutlich, zu der alle Bürgermeister und Pfarrer der fünf Talgemeinden zusammenkommen. Diesmal hatte das Rathaus Gmund den Sitzungssaal für das Zusammentreffen zur Verfügung gestellt.

Pfarrer Dr. Martin Weber konnte als Vorsitzender den Mitgliedern von einem erfolgreichen und vor allem für viele Menschen hilfreichen Jahr berichten. Der Dank des Vorstandes und der Mitglieder galt vor allem den Helferinnen und Helfern. 2500 Stunden werden inzwischen pro Jahr von über 40 Ehrenamtlichen geleistet, um praktische Hilfe zu leisten. – von der Einkaufshilfe bis zu Besuchsdiensten oder Leseunterstützung ist alles dabei.

Wer mithelfen will – als Helfer oder als Fördermitglied- oder selbst Hilfe braucht, ist jeder Zeit herzlich eingeladen, sich zu informieren.

Kontakt: Nachbarschaftshilfe Tegnernseer Tal, Hochfeldstr. 26, 83684 Tegnernsee, Tel. 08022/706563, email: info@nachbarschaftshilfe-tegnernseertal.de

ELTERN UND KINDER

AUF EIN NEUES ...

Im September begann das neue Kindergartenjahr. 29 Kinder starteten in einen neuen Lebensabschnitt. Teilweise wechselten die Kinder von der Krippe, andere aus Spielgruppen oder einfach von zu Hause. Aufregend ist der Start allemal für die Kinder, aber auch für die Eltern, die in den ersten Tagen ihren Nachwuchs in die Gruppen begleiten durften. Auch für die Kinder, die bereits im Kindergarten waren, ist es oft spannend zu erleben, wer kommt. Manche kennen sich bereits, es werden auch ziemlich schnell neue Freundschaften geknüpft. So wünschen wir unseren „Neuen“ einen guten Start in den Kindergarten mit einer abwechslungsreichen Zeit mit vielen tollen Eindrücken und Erlebnissen.



Uschi Fischbacher für das Kiga - Team



KIRCHEN

Katholisches Pfarramt Maria Himmelfahrt und St. Anton im Pfarrverband Gmund – Bad Wiessee

St.-Antonius-Straße 12, 83707 Bad Wiessee, Tel. 08022/96836-0, Fax 08022/96836-20, maria-himmelfahrt.bad-wiessee@ebmuc.de, pv-gmund-badwiessee@ebmuc.de, www.Kath-KircheBadWiessee.de

Seelsorgebereitschaft im Dekanat Miesbach für dringende seelsorgliche Fälle, wenn das Ortspfarramt nicht erreichbar ist: Tel. 0174/7744952

Termine der katholischen Kirche

Regelmäßige Gottesdienste:

St. Anton Donnerstag 19.00 Uhr / Samstag 17.45 Uhr
Maria Himmelfahrt Sonntag 09.00 Uhr

Sonntag, 02.10.22 27.

09.00 Maria H. KH Pfarrgottesdienst zu Erntedank
10.30 St. Anton PSKR Ökumenischer Familiengottesdienst zu Erntedank

Sonntag, 09.10.22 28.

17.00 St. Anton Kirchenkonzert gestaltet von Prof. Dr. Dr. Michael Hartmann

Montag, 10.10.22

Herbstfahrt der Pfarrei nach Slowenien - Hotel Savica in Bled von 10.10.22 - 14.10.22

Sonntag, 16.10.22 29.

09.00 Maria H. SF Pfarrgottesdienst zu Kirchweih

Montag, 17.10.22

11.00 Aueralm RH Bergmesse - musikalisch gestaltet von der Wiesseer Blasmusik

Donnerstag, 20.10.22 Hl. Wendelin, Einsiedler

19.00 St. Anton Gottesdienst - Entfällt wegen Kapiteljahrtag

Aktuelle Informationen entnehmen Sie auch gerne unserer Internetseite:

www.erzbistum-muenchen.de/pfarrei/pv-gmund-bad-wiessee

Termine zur Abgabe von Messintentionen!

Messintentionen für November müssen bis zum 25.10.22 gemeldet werden.

Öffnungszeiten

Pfarrbüro – Gmund

Dienstag 9.00 – 12.00 Uhr
Freitag 9.00 – 12.00 Uhr

Pfarrbüro – Bad Wiessee

Dienstag 9.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag 9.00 – 12.00 Uhr

Bitte entnehmen Sie eventuell geänderte Öffnungszeiten dem aktuellen Gottesdienstanzeiger und beachten Sie Ferien- und Feiertagsregelungen!



KIRCHE

DER PFARRVERBAND GMUND – BAD WIESSEE

sucht ab sofort eine/n

Pfarrsekretär/-in (m/w/d)

mit bis zu 16 Wochenstunden für die Pfarrei Gmund.

Tätigkeitsschwerpunkt:

Vielfältige Büroorganisation im Rahmen der Pfarramtsverwaltung, Parteiverkehr,
Führen des Terminkalenders und des kirchlichen Meldewesens u.v.m
Informationen und Bewerbung:

Pfarrverband Gmund – Bad Wiessee, St.-Antonius-Straße 12, 83707 Bad Wiessee
Tel.: 08022-96836-0, vseestaller@ebmuc.de

ANGEBOTE DER PFARRGEMEINDE BAD WIESSEE

Um die renovierte und erweiterte Orgel in der Kirche Sankt-Anton in Bad-Wiessee der Öffentlichkeit vorzustellen, findet am Sonntag, den 9. Oktober 2022 um 17.00 Uhr in der Kirche Sankt-Anton ein Orgelkonzert statt. Professor Dr. Dr. Michael Hartmann, der Orgelsachverständige in der Erzdiözese München und Freising, Musikdirektor der Bürgersaalkirche in München sowie der künstlerische Leiter von Chor und Orchester des Odeon-Ensembles München ist, wird die Orgel zum Klingen bringen. Dass dieser hochgeschätzte Musiker nach Bad Wiessee kommt, ist uns eine große Ehre. Der Eintritt zum Konzert ist frei. Wir bitten herzlich um Spenden für die Renovierungskosten der Orgel. Im Oktober ist der Rosenkranzmonat. Ab Dienstag, 11. Oktober wird jeweils einmal pro Woche ein Rosenkranz für den Frieden angeboten. Der Rosenkranz wird jeweils dienstags um 18:00 Uhr in der Herz-Jesu Kapelle gebetet. Das Angebot zum Rosenkranzgebet am Donnerstag, um 18:30 Uhr in der Kirche St. Anton bleibt weiterhin bestehen. Den Kirchweihsonntag am 16. Oktober feiern wir in der Kirche Maria Himmelfahrt um 09:00 Uhr mit einem Festgottesdienst. Im Anschluss bietet der Pfarrgemeinderat einen Ratsch auf dem Kirchplatz mit Kaffee und Kuchen an. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Für den Pfarrgemeinderat: Gertrud Stadler



FBSO
Feuerbestattung Südostbayern

Bestattungen Korbinian Riedl

Inh. Anton Riedl geprüfter Bestatter

Seestraße 15 · 83684 Tegernsee

Erd.- Feuer.- Seebestattungen & Bestattungsvorsorge

Erledigungen sämtlicher Formalitäten, Abrechnungen mit Kassen und Versicherungen,
Zeitungsanzeigen, Sterbebilder, Trauerdruck. Bestattungsvorsorge - Versicherungen.

Tegernsee & Hausham Tag und Nacht dienstbereit **Tel. 08022/93016**

KIRCHE

Evang.-Luth. Pfarramt Bad Wiessee, Pfarrerin Sabine Arzberger, Tel. 08022/857753

Kirchenweg 4, 83707 Bad Wiessee, Tel. 08022/99030, Fax 08022/857758

Pfarrbürozeiten: Dienstag 9.00 – 13.00 Uhr

pfarramt.badwiessee@elkb.de, www.badwiessee-evangelisch.de

Gottesdienste in der Friedenskirche, Bad Wiessee, Kirchenweg 4

Sonntag	02.10.	9.30 Uhr	Gottesdienst m. Abendmahl z. Erntedankfest; Pfrin. S. Arzberger
Sonntag	09.10.	9.30 Uhr	Gottesdienst; Pfrin. S. Arzberger
Dienstag	11.10.	19 Uhr	Stunde der Lichter – ökumenische Taizé-Andacht; Taizé-Team
Sonntag	16.10.	9.30 Uhr	Gottesdienst; Pfr. E. Arzberger
Sonntag	23.10.	9.30 Uhr	Gottesdienst; Prädikant R. Schenk
Sonntag	30.10.	9.30 Uhr	Gottesdienst m. Kirchenchor u. Flötengruppe; Pfrin. S. Arzberger

Gottesdienste im Angerkircherl in Hauserdörfel, Am Anger 7

Sonntag	02.10.	11.00 Uhr	Gottesdienst m. Abendmahl z. Erntedankfest; Pfrin. S. Arzberger
---------	--------	-----------	---

Veranstaltungen im Evang. Gemeindehaus Bad Wiessee, Kirchenweg 4

Dienstag	18.10.	19.30 – 21.00 Uhr	Kursabend für Zweifler und andere guten Christmenschen: „Die Bibel – mehr als ein Buch?“; Pfrin. S. Arzberger; um Anmeldung wird gebeten unter Tel. 08022/857753 oder sabine.arzberger@elkb.de
Donnerstag	20.10.	15 Uhr	Seniorenkreis „Der goldene Oktober mit Poesie und Musik“ – mit Gedichten und Liedern; Seniorenkreis-Team, H.-J. Böttcher, Pfrin. S. Arzberger
Donnerstag	19.30 – 21 Uhr		Kirchenchorprobe; Chorleitung A. Ottowitz

EVANG. KUR- UND URLAUBERSEELSORGE AM TEGERNSEE

Pfarrerin Ute Kopp – von Freymann

ute.kopp-von-freymann@t-online.de, Tel. 08022/7056885

Sonntag	02.10.	10.30 Uhr	Ökumenischer Familiengottesdienst zu fest; Ökumenisches Kinder- und Familienteam; Katholische Kirche St. Anton, St.-Ar 12, Bad Wiessee
Montag	17.10.	11.00 Uhr	Ökumenische Bergmesse auf der Aueralm; Pfrin. S. Arzberger und Pfr. R. Hertan



Bitte beachten Sie für kurzfristige Änderungen die Tagespresse und den Schaukasten an der Kirche.



WO RUHE HERRSCHT ODER WIE EIN WIESSEER EIN KLEINOD RETTETE



All der Trubel, der bei uns am Tegernsee herrscht, wenn die vielen Urlauber, Tagestouristen und auch Einheimischen bei schönem Wetter unterwegs sind, um die Landschaft zu genießen oder Traditionen zu erleben ...! Und so mancher denkt sich: Ja sind denn die überall? Gibt's denn hier gar kein Platzerl mehr, wo Ruhe herrscht? Es gibt eines. Und da es gut geschützt ist und nicht den Menschen, sondern ausschließlich den Tieren vorbehalten ist, darf man ruhig darüber schreiben und auch verraten, wo es ist. Außerdem würde es dieses Kleinod längst nicht mehr geben, wenn nicht ein Wiesseer zur gerade noch richtigen Zeit gehandelt hätte. Die Rede ist von der Ringsee-Insel.

Ist man mit dem Schifferl oder sonst irgendwie auf dem See unterwegs und möchte man einen Abstecher zum Ringsee unternehmen, kommt man unweigerlich an der Ringsee-Insel, diesem kleinen Eiland, vorbei – allerdings in gebührendem Abstand, worauf Schilder und mit Ketten verbundene Schutzzonen-Bojen hinweisen. Das schwimmende Federvieh kümmern diese Verbote freilich wenig, wenn es gemeinsam oder einsam aus dem Schilf hinauslurzt, wohl wissend, dass ihm dort nichts passieren kann.

Binahe wäre die Ringsee-Insel und mit ihr ein einmaliges Vogel-Paradies im Tegernsee

untergegangen. Denn von den 30ern bis Mitte der 70er Jahre des letzten Jahrhunderts verkleinerte sich die Ringseeinsel auf ein Drittel ihrer ursprünglichen Größe.

Anfänglich kamen nur die Abwinkler Bauern auf die Insel, um das Schilf zu mähen, um es als Einstreu im Stall zu verwenden. Auch so mancher Lausbua entdeckte das Eiland mit seinen Freunden für abenteuerliche Überfahrten und Spiele. Nach dem Krieg, als der Wassersport immer beliebter wurde, musste die Ringseeinsel immer mehr Besucher ertragen. Sie wurde zum Schauplatz für's Sonnen, Feste feiern, romantische Tête-à-Têtes und andere Dinge und büßte jedes Mal ein weiteres Stück Land ein, wenn die „Invasoren“ beim Betreten etwas Boden in den See traten. Stürme und Wellen trugen das Ihrige hinzu, so dass die Insel Mitte der Siebziger Jahre auseinanderbrach – höchste Zeit also, dass endlich etwas zur Rettung der Insel unternommen wurde.

Zum Glück gab es den Ornithologen Anton Beil aus Bad Wiessee. Er, dessen Familie Bad Wiessee die St. Antonius-Kirche verdankt, erkannte den hohen ökologischen Wert der Ringsee-Insel für die Vogelwelt am Tegernsee. Diese endgültig zu verlieren, schien ihm als ein nicht wieder gut zu machender Verlust, so dass er zusammen mit Gleichgesinnten eindringliche Appelle an die zuständigen Behörden richtete. Und siehe da: die Behörden reagierten und das Landratsamt Miesbach erklärte die Ringsee-Insel zur Tabuzone für Wassersportler mit der Begründung, dass sich nur so Flora und Fauna wieder erholen und dieser so wichtige Brutplatz für seltene Vogelarten erhalten werden könne.

Auch in München tat sich etwas. Die oberste Baubehörde erklärte sich bereit, Mittel zur Verfügung zu stellen. Landrat Wolfgang Gröbl bemühte sich ebenfalls um Gelder und so hatte man schließlich 120.000 DM zusammen, um die Insel(n) zu retten. Hierfür wurden auf einer Länge von über 200 Metern 400 Pflocke in den Seeboden gerammt und mit einem Weidengeflecht verbunden. Dank dieses Gürtels um beide Inselteile schaffte man eine beruhigte Zone, die sich nach und nach kultivierte und die beiden Teile wieder miteinander verband. Die Fische fanden wieder ideale Bedingungen zum Laichen, die Vögel zum Nisten und Brüten.

Dank der Initiative von Toni Beil ist die Ringsee-Insel heute ein ökologisches Kleinod, dessen Unberührtheit in gebührendem Abstand geschützt, respektiert und bewundert wird – eine *terra incognita*, ein geheimer Ort frei von Lärm, Rücksichtslosigkeit und fehlender Wertschätzung für die Natur. Wie schön das ist. Und so wird es hoffentlich noch sehr lange bleiben



NOTDIENSTE

Polizei 110 *
Feuerwehr 112 * (* = ohne Vorwahl)
Retungsleitstelle (ärztlicher Notfalldienst nachts und an den Wochenenden **112**)
Zentralkrankenhaus Agatharied, Hausham
Tel. 08026/393-0
Helferkreis f. verunglückte Gäste:
Tel. 08022-2506

Zahnärzte
Die Notdienstpraxen sind jeweils von 10 Uhr bis 12 Uhr und von 18 Uhr bis 19 Uhr besetzt.

01./02.10.2022 - Dr. Alexander Bertram (A)
 Alpenblickstr. 9, 83626 Valley
 Tel.Nr.: 08024 / 2522

08./09.10.2022 - Dr. Werner Thiess (A)
 Ludwig-Thoma-Str. 2, 83707 Bad Wiessee
 Tel.Nr.: 08022 / 97813

15./16.10.2022 - Dr. Kathrin Spiegl (A)
 Miesbacher Str. 12a, 83727 Schliersee
 Tel.Nr.: 08026 / 9288873

22./23.10.2022 - Dr. Ingo Eckert (A)
 Alex-Gugler-Str. 20, 83666 Waakirchen-Schaftlach
 Tel.Nr.: 08021 / 8385

Weitere Infos: www.zahnarzt-notdienst.de

Hospizkreis im Landkreis Miesbach e. V.
 Ausgebildete Helfer/Innen unterstützen Sie ehrenamtlich bei der Begleitung Ihrer schwerstkranken und sterbenden Angehörigen.
 Auskunft unter Tel. 08024/4779855 oder Fax 08024/4779854, www.hospizkreis.de
Johanniter-Unfall-Hilfe
 Kreuth-Weissach, Hammerschmiedstraße 3a, Tel. 08022/5400
Anonyme Alkoholiker -> Achtung neue Adresse!
 Treffen Freitag um 19.30 Uhr im Evangelischen Pfarramt, Bad Wiessee, Kirchenweg 4.
Al-Anon Die Al-Anon-Familiengruppe (Verwandte und Freunde von Alkoholikern) jeden Freitag um 19.30 Uhr im Evangelischen Pfarramt, Bad Wiessee, Kirchenweg 4.
Caritas – Fachambulanz für Suchterkrankungen
 Orientierungsgruppe jeden Montag 17:30 Uhr im Pfarrzentrum St. Quirin Tegernsee, Seestr. 23, Kontakt: Tel. 08022/280660
 (für Vereinbarung von Einzelgesprächen).
Bayerisches Rotes Kreuz
 Kreisverband Miesbach, Wendelsteinstraße 9, 83714 Miesbach, Tel. 08025/2825-0
 BRK Service-Zentrum und Kleiderladen
 Adrian-Stoop-Str. 7a, Bad Wiessee
WEISSER Ring Miesbach
 Der Weisse Ring bietet Hilfe für Personen, die Opfer einer Straftat geworden sind. Opfer von Kriminalität und Gewalt erhalten vielfältige Unterstützung. Informationen unter Tel. 0151/55164840 oder wr.miesbach@gmail.com
24-Stunden Bereitschaftsdienstes für das E-Werk Tegernsee - Tel. 08022/183-0 und der Teg. Erdgasversorgungsgesellschaft
Tel. 08022/10116



APOTHEKEN-NOTDIENST

Oktober 2022

- | | | |
|--------------------------------|---------------------------------|---------------------------------|
| 1. Spitzweg, Miesbach | 11. Alpina, Gmund-Dürnbach | 22. Wallberg, Rottach-Egern |
| 2. Löwen, Waakirchen | 12. Alte Stadt, Miesbach | 23. Kristall, Rottach-Egern |
| 3. Bienen, Miesbach | 13. Marien, Gmund | 24. Alpina, Gmund-Dürnbach |
| 4. Kloster, Tegernsee | 14. Spitzweg, Miesbach | 25. Alte Stadt, Miesbach |
| 5. Antonius-Vital, Bad Wiessee | 15. Löwen, Waakirchen | 26. Marien, Gmund |
| 6. Seemüller, Hausham | 16. Bienen, Miesbach | 27. Spitzweg, Miesbach |
| 7. Hof, Tegernsee | 17. Kloster, Tegernsee | 28. Löwen, Waakirchen |
| 8. Leonhardi, Kreuth-Weissach | 18. Antonius-Vital, Bad Wiessee | 29. Bienen, Miesbach |
| 9. Wallberg, Rottach-Egern | 19. Seemüller, Hausham | 30. Kloster, Tegernsee |
| 10. Kristall, Rottach-Egern | 20. Hof, Tegernsee | 31. Antonius-Vital, Bad Wiessee |
| | 21. Leonhardi, Kreuth-Weissach | |

Diese Daten sind tagesaktuell und unterliegen einem ständigen Änderungsservice.

Oest

Umweltfreundliche Sonderkraftstoffe
 für Forst, Gartenbau und Landwirtschaft

TEST kwf

www.oecomix.de

Jetzt online bestellen in unserem Partnershop www.youoil24.de

Huber RAUM AUSSTATTUNG & TEXTILES WOHNEN

MEISTERBETRIEB FÜR INNENEINRICHTUNG - POLSTEREI, VORHÄNGE & BETTEN

Bichlmaistr. 12 · 83703 Gmund · Tel. 0 80 22 / 7 55 69 · www.huber-derraumaustatter.de

Kostenfreier Hörtest und unverb. Beratung!
 Das Ergebnis erhalten Sie in nur 10 Minuten!

60 JAHRE
 Danke für Ihre Treue!

HörSYSTEME
BIRGIT MIERBETH
 Die schöne ART zu HÖREN

Frühlingstraße 15
 83714 Miesbach
 Tel.: 08025-9936820
www.hoersysteme-mierbeth.de

Auch in: Rosenheim, Prien und Grassau

Herbstgeräusche
 Hören in allen Richtungen

Zusammenkünfte von Jehovas Zeugen: Bad Wiessee, Jägerstraße 6a, Tel. 9829780
 Wöchentliche Bibelbetrachtungen: Freitags 19 Uhr und Sonntags 9:30 Uhr ab sofort wieder in Präsenz oder alternativ per Video-Konferenz. Kontakt über www.jw.org





Weil für jeden etwas anderes
wichtig ist
Morgen kann kommen.
Wir machen den Weg frei.

Flexibel finanzieren im besten Alter Mit der eigenen Immobilie als Sicherheit

Die eigene Immobilie: ein vertrauter Ort, in dem viel Herzblut und Erinnerungen stecken. Und viel Geld: Häufig ist ein Großteil des Vermögens in eben jenen vier Wänden gebunden.

Wünsche finanzieren und Eigentümer bleiben!

Darüber haben wir uns Gedanken gemacht – und bieten Menschen im besten Alter jetzt eine Lösung an:

Flexibler Kredit ohne Zweckbindung

VR Eigenheim&Flexibilität ist die Finanzierung für Eigentümer, mit deren Hilfe Sie finanzielle Herausforderungen bewältigen wie:

- die Sanierung, Renovierung oder Modernisierung Ihrer eigengenutzten Immobilie, um diese altersgerecht zu machen,
- die monatliche Aufstockung Ihrer Rente,
- die Unterstützung Ihrer Kinder und Enkelkinder, zum Beispiel beim Studium.

Vorteile:

- Sie bleiben jederzeit und zu 100% Eigentümer Ihrer Immobilie und treffen weiterhin jede Entscheidung selbst.
- Die Auszahlung kann in monatlichen Raten, einer Einmalzahlung oder einer Kombination aus beiden Möglichkeiten erfolgen. Ebenso flexibel ist die Rückzahlung ganz ohne Vorfälligkeitsentgelt.
- Ist der Kredit im Erbfall nicht oder noch nicht vollständig zurückgezahlt, können die Erben den Vertrag weiterführen oder ablösen. Für eine größtmögliche Transparenz können Erben von Beginn an in die Gespräche mit einbezogen werden.

Bei unseren Kundinnen und Kunden stößt unsere flexible Finanzierungslösung **VR Eigenheim&Flexibilität** für das beste Alter auf großes Interesse, berichtet Klaus Hussy - Mitglied des Vorstandes - der Raiffeisenbank Gmund am Tegernsee eG.

Bitte sprechen Sie uns an,
wir beraten Sie gerne
Telefon 08022/7507-0



Raiffeisenbank
Gmund a. Tegernsee eG